

BUCHSI Zytig

Berner Volkszeitung 168. Jahrgang

die Mobiliar

mobilier.ch/herzogenbuchsee

Liebe Mobiliar...

Gewerbeverein Herzogenbuchsee HGV

Gut besuchte HV im Vorfeld der HAGA

Die gut besuchte HV des Gewerbevereins Herzogenbuchsee, HGV, hat die Traktanden diskussionslos abgehandelt. Daneben stand die Versammlung ganz im Zeichen der Gewerbeausstellung HAGA 2025.



Mit über 100 Anwesenden verzeichnete die diesjährige HV des Gewerbevereins Herzogenbuchsee (HGV) einen rekordverdächtigen Zuspruch. Präsident Jakob Marti hielt in seinem Jahresbericht kurz Rückblick, wobei er sich für das gelungene Vereinsjahr 2024 sowohl bei den aktiven Mitgliedern, wie auch bei seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die gute Zusammenarbeit bedankte. Marti blickte aber vor allem in die Zukunft und

gab seiner Freude Ausdruck über den bevorstehenden Höhepunkt, die Gewerbeausstellung HAGA 2025 vom zweiten April-Wochenende, die sich mit einer sehr guten Beteiligung von über 120 Ausstellern ankündigt.

Erfreulich auch die Mitgliederentwicklung: 10 Austritten stehen nicht weniger als 14 Neueintritte gegenüber, und auch die Vereinsfinanzen konnten im vergangenen Jahr ausgeglichen gestaltet werden; die Rechnung schliesst mit einem geringfügigen Überschuss ab. Hier hat sich die vor einem Jahr beschlossene Beitragserhöhung positiv ausgewirkt, und auch das Vereinsorgan «Buchsi Spiegel» hat zum guten Ergebnis beigetragen. Das Budget 2025 präsentiert sich

ausgeglichen, und im einzigen Wahlgeschäft wurden turnusgemäss die beiden Vorstandsmitglieder Andrea Gnägi und Dijana Marti für eine weitere, zweijährige Amtsdauer einstimmig wiedergewählt.

Interessantes Ausbildungskonzept

Im zweiten Teil der Versammlung stellte zunächst Gastreferent Lukas Jampen vom gleichnamigen Holzverarbeitungsbetrieb in Seftigen das spezielle Ausbildungskonzept seiner Firma vor. Von knapp 50 Beschäftigten des Unternehmens sind nämlich nicht weniger als 15 Personen auszubildende Mitarbeiter/innen, die in jeder Beziehung in die betrieblichen Abläufe integriert werden. Der mit seinem Chef angereiste 3. Lehrjahrsabsolvent Silvan Stalder schilderte auf anschauliche Weise, wie die Lernenden bei Jampen im Team ausgebildet werden, sich gegenseitig austauschen und so angeleitet werden, vernetzt zu denken. Sie übernehmen dabei auch selber Verantwortung, werden zeitweise sogar in die Kaderarbeit einbezogen und identifizieren sich so als Repräsentanten gegen Aussen stark mit der Firma. (mh)

In dieser Ausgabe:

Buchsi

Bald ist es soweit – am 9. Mai wird im Waldäcker der Durchgangsplatz für Schweizer Fahrende eröffnet.

Seite 2

Buchsi

Vermeehrt Abfall-Sammelstellen: In Herzogenbuchsee soll die Abfallbewirtschaftung optimiert werden.

Seite 3

Region

Saison-Ende in der Ice-Arena: Die Eisbahn im Buchser Freibad war ein Publikumsrenner.

Seite 9

Region

Die SP Buchsi stellt mit Parteipräsidentin Samira Martini das jüngste Grossrats-Mitglied.

Seite 13

Sport

Der TVH durfte sich im vergangenen Winter mehrfach über die Erfolge seiner Leichtathleten freuen.

Seite 23

In Erwartung der Gewerbeausstellung HAGA 2025

Als zweiter Gastreferent informierte OK-Präsident Christoph Fankhauser über die unmittelbar bevorstehende Gewerbeausstellung HAGA 2025. Dank einem erfahrenen OK und viel ehrenamtlichem Engagement sind alle Vorbereitungsarbeiten auf Kurs, und die grosse Schau des regionalen Gewerbes kündigt sich vielversprechend an. Den Auftakt macht am Donnerstag, 10. April, die traditionelle Buchser Eiertütschete, gemeinsam organisiert durch die Einwohnergemeinde, den Gewerbe-

verein HGV und den Wirtschaftsverband Oberaargau WVO, moderiert durch die einheimische Radiofrau Céline Raval. Fankhauser ist überzeugt, dass mit der HAGA 2025 die steckten Ziele erreicht werden, nämlich: Präsentation des regionalen Gewerbes einerseits und andererseits ein möglichst intensiver Austausch zwischen Ausstellern und Besuchern im Rahmen eines wahren Dorffestes. (mh)

Mehr zur HAGA 2025: Seiten 17–19

coiffeur hairstyle
monika hängärtner

Wir wünschen Frohe Ostern!

Online Reservation
coiffeurhairstyle.ch

062 530 00 90
Mittelstrasse 8
Herzogenbuchsee

Aus Raum wird Traum.

STEFFEN

KOMPETENZZENTRUM
HANDWERK QUALITÄT RAUM

Durchgangsplatz Waldäcker

Feierliche Eröffnung am 9. Mai

Wer in den letzten Monaten beim Waldäcker vorbeispazierte, konnte feststellen, dass die Wintermonate für die Einrichtung des Durchgangsplatzes für Schweizer Fahrende genutzt wurden. Auf dem hinteren Parkplatz verlaufen die Bauarbeiten planmässig. Trotz Bagger und Kieshaufen konnten die aktiven Hündeler fast jederzeit ihre Kurse in der privaten Hundeschule besuchen. Es entstanden ein WC-Hüsli mit zwei Toiletten und einer Dusche, sowie diverse Strom- und Wasseranschlüsse rund um den Platz herum.

Mit Voranmeldung auf der Gemeinde können die Schweizer Fahrenden ihren Zutrittsbadge abholen, ein Depot hinterlegen und anschließend im Waldäcker die Schranke passieren. Die schweizerischen Jenischen und Sinti sind anerkannte nationale Minderheiten. Rund 30'000 Personen jenischer Herkunft und einige hundert Sinti / Manouches leben in der Schweiz, wobei etwa 2'000 bis 3'000 von ihnen eine nomadische Lebensweise pflegen. Diese Minderheiten sind seit Jahrhunderten Teil der kulturellen Vielfalt der Schweiz.

Lebensbedingungen verbessern

Im Kanton Bern gibt es Bemühungen, die Lebensbedingungen der Jenischen und Sinti zu verbessern, insbesondere durch den Ausbau von Durchgangsplätzen. Der Kanton Bern hat ein Konzept entwickelt, das die Schaffung von Stand-, Durchgangs- und Transit-



Bald ist es soweit – der Durchgangsplatz für Schweizer Fahrende im Waldäcker kurz vor seiner Fertigstellung.

plätzen vorsieht. Diese Plätze sollen den Bedürfnissen der Fahrenden gerecht werden und ihnen ermöglichen, ihre nomadische Lebensweise fortzuführen. Der Gemeinderat von Herzogenbuchsee erkannte das Problem der fehlenden Halteplätze im Verwaltungskreis Oberaargau und war bereits 2015 bereit, aufgrund der Funktion Herzogenbuchsees als Zentrumsgemeinde für einen Halteplatz am Standort Waldäcker Hand zu bieten.

Der Standort wurde sporadisch als Parkplatz vom FC Herzogenbuchsee und andererseits von einer privaten Hundeschule genutzt. In Verhandlungen mit den beiden Parteien konnten zufriedenstellende Lösungen gefunden werden. Mittels Leistungsvertrag zwischen dem Kanton Bern und der Gemeinde Herzogenbuchsee sind die Verantwortlichkeiten geklärt. Kurz gesagt: Der Kanton

bezahlt die Planung und Realisierung des Platzes, die Gemeinde betreibt ihn.

Ab Mai offen

Bald ist es also soweit! Der Durchgangsplatz in Herzogenbuchsee wird ab Mai 2025 während 15 Jahren in der Reisesaison von März bis Oktober geöffnet sein und Platz für 10 bis 15 Stellplätze bieten.

Am 9. Mai feiert der Platz seine Eröffnung. Ab 17 Uhr ist für das leibliche Wohl gesorgt, um 18 Uhr startet der Festakt mit Begrüssungsworten der Gemeindepäsidentin Livia Stauer und einer Festansprache der Regierungsratspräsidentin Evi Allemann. Weitere spontane Wortmeldungen von VertreterInnen der Sinti und Jenischen werden erwartet. Umrahmt wird die Feier mit musikalischen Leckerbissen der LändlerSchottischFoxFolk (Kleinformation der Buchsi Musig) und einer kleinen, aber feinen Festwirtschaft.

Als Brückenbauer zwischen den Buchserinnen und Buchsern und den Jenischen und Sinti lebt das Ehepaar Oliver und Denise Arni-Séquin in ihrem Wohnwagen auf dem Platz. Wer Fragen oder Anliegen hat, darf sich gerne über die Gemeinde mit ihnen in Verbindung setzen.

Kontakt: info@herzogenbuchsee.ch, Betreff «Durchgangsplatz Waldäcker».

Aus dem Gemeinderat

Baukommission:

Lang für Breuers

Mitte Februar hat Peter Breuers (SVP) seinen Rücktritt aus der Baukommission erklärt. Als erster Ersatzkandidat auf der SVP-Liste rutscht Manfred Lang nach. Dieser wurde an der März Sitzung vom Gemeinderat für den Rest der Amtsdauer bis am 31. Dezember 2025 gewählt.

Schulsozialarbeit:

Neu mit BOT-Schulverband

Die regionale, von Herzogenbuchsee betriebene Schulsozialarbeit ist heute nicht mehr wegzudenken. Das hat auch der Schulverband Bettenhausen, Ochlenberg und Thörigen (BOT) erkannt und beschlossen, die Schulsozialarbeit bei der Gemeinde Herzogenbuchsee einzukaufen. Einem Anschluss spricht gemäss Ausschuss Schulsozialarbeit nichts dagegen – vielmehr mache ein solcher Sinn, sei doch die Oberstufe dieser Gemeinden seit dem letzten Sommer ebenfalls miteingeschlossen. Die Sozialkommission hat sich darüber im November 2024 beraten und dem Antrag ebenfalls zugestimmt.

Auch wenn die Gesamtkosten dadurch steigen, wird die Schulsozialarbeit unter dem Strich für alle Parteien günstiger. Bis anhin hat die Gemeinde Herzogenbuchsee einen Anteil von 52 Prozent an den Gesamtkosten der Schulsozialarbeit finanziert. Diese sinken nun nach dem BOT-Beitritt um knapp 10 Prozent. Damit beträgt der Schulsozialarbeitanteil von Buchsi neu 42 Prozent der Gesamtkosten; wodurch die Kosten für die Gemeinde letztlich sinken werden. Der Schulverband Aare-Oenz ist in den neuen Verträgen mit 30 Prozent Schulsozialarbeit berücksichtigt, was einen Anteil von 16 Prozent der Gesamtkosten beträgt. Der Oberstufenverband Herzogenbuchsee trägt mit 50 Prozent Schulsozialarbeit 26 Prozent der Gesamtkosten. Der Schulverband BOT wird mit 30 Prozent Schulsozialarbeit ebenfalls einen Anteil von 16 Prozent der Kosten übernehmen.

Benützungsverordnung genehmigt

Am 9. Mai wird der Durchgangsplatz für Schweizer Fahrende im Waldäcker eröffnet. Die Grundlage für den Betrieb bildet eine im Dezember 2024 abgeschlossene Leistungsvereinbarung der Gemeinde mit dem Kanton Bern.

Die Kosten für den Betrieb und den Unterhalt des Durchgangsplatzes werden durch kostendeckende Platzmieten und Gebühren gedeckt. Übersteigen die jährlichen Kosten für den Betrieb des Durchgangsplatzes nachweislich die Einnahmen, leistet der Kanton einen Beitrag zur Deckung des Betriebsdefizits.

Der Gemeinderat hat nun im März die entsprechende Benützungsverordnung verabschiedet. Diese regelt etwa, dass der Platz während 15 Jahren bis Oktober 2038 jeweils von März bis Oktober betrieben wird. Maximal sind 15 sogenannte «Wohnheiten» zugelassen, wobei die Aufenthaltsdauer maximal einen Monat beträgt. Geregelt werden auch das An- und Abmeldeverfahren sowie die Gebühren, wobei von 15 Franken pro Tag und Wohnheit ausgegangen wird. Der Strom wird separat verrechnet.

Abfallbewirtschaftung.....

Optimierung der Abfall- und Wertstoffsammeltouren

Im Rahmen einer Optimierung der Abfall- und Wertstoffsammeltouren passt die Gemeinde Herzogenbuchsee die bisherigen Abläufe an. Aus Gründen der Arbeitssicherheit sowie zur Steigerung der Effizienz sei es künftig nicht mehr möglich, jeden Winkel, jede Gasse und jeden Weg direkt anzufahren, teilt die zuständige Bauabteilung mit. Und weiter: Diese Massnahme diene nicht nur dem Schutz der Mitarbeitenden, sondern auch einer nachhaltigen und wirtschaftlichen Organisation der Abfallentsorgung.

Abfall-Sammelstellen wie hier am Eichenweg sollen bei der Optimierung der Abfallentsorgung helfen.



Neu: Sammelstellen

Nach und nach werden Anwohnerinnen und Anwohner bestimmter Strassenzüge gebeten, ihren Abfall sowie ihre Wertstoffe zu definierten Sammelstellen zu bringen. Die Standorte dieser

Sammelpunkte werden so gewählt, dass sie gut erreichbar und praktikabel sind. Die betroffenen Anwohner werden vorgängig schriftlich über mögliche Änderungen informiert.

Auf der Gemeindeverwaltung sei man sich bewusst, dass diese Veränderung eine Anpassung im gewohnten Alltag bedeutet. Entsprechend dankt die Verwaltung den von den Neuerungen Betrof-

fenen bereits jetzt für ihr Verständnis und ihre Mithilfe, um die Abfallentsorgung in der Gemeinde Herzogenbuchsee sicher, effizient und zukunftsfähig zu gestalten.

Kehricht nicht zu früh bereitstellen

Die Gemeindebehörden bitten die Bevölkerung, ihre Abfälle nicht zu früh, sondern im Idealfall erst am Abfuhrtag bis 6.45 Uhr, bereitzustellen. Zur Erinnerung: Gemäss Abfallreglement darf der Hauskehricht erst am Sammeltag bereitgestellt werden. Regelmässig finden die Werk-

hof-Mitarbeiter aber Abfälle vor, welche schon Tage vor der nächsten Abfuhr deponiert werden.

Tiere werden angelockt

Zu früh ins Freie gestellte Kehrichtsäcke und herumliegende Abfälle beeinträchtigen zum einen das Erscheinungsbild der

Gemeinde – zum anderen entstehen Geruchsimmissionen, welche Füchse, Katzen, Marder, Ratten oder Krähen anlocken. Diese zerreißen die Säcke und verteilen deren Inhalte grossflächig in der Umgebung. Nicht zu unterschätzen ist auch die Brandgefahr, welche von Ab-

fallsäcken, Karton oder Altpapier ausgeht. Nicht zuletzt entstehen zusätzliche Reinigungskosten zu Lasten der Allgemeinheit. Die Gemeindebehörden bedanken sich im Interesse einer sauberen Gemeinde für eine korrekte Bereitstellung des Kehrichts.

Agenda April 2025

Samstag	29. März	Repair-Café mit Bring & Hol (10–15 Uhr / Kornhaus)
Dienstag	1. April	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Mittwoch	2. April	Häckseldienst H'buchsee oberer Dorfteil
Donnerstag	3. April	Kehrichtabfuhr
Freitag	4. April	Woche Markt (8–11 Uhr / Kirchgasse; jeden Freitag)
Freitag	4. April	Grünabfuhr Oberönz
Dienstag	8. April	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Mittwoch	9. April	Häckseldienst H'buchsee unterer Dorfteil / Oberönz
Donnerstag	10. April	Kehrichtabfuhr
Freitag	11. April	Grünabfuhr Oberönz
Montag	12. April	Sprechstunde Gemeindepräsidentin (17–18 Uhr / Voranmeldung)
Dienstag	15. April	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Mittwoch	16. April	Kartonsammlung
Donnerstag	17. April	Kehrichtabfuhr / Grünabfuhr Oberönz
Dienstag	22. April	Grünabfuhr Herzogenbuchsee
Donnerstag	24. April	Kehrichtabfuhr
Freitag	25. April	Grünabfuhr Oberönz / Papiersammlung
Dienstag	22. April	Grünabfuhr Herzogenbuchsee

Frühlingsferien:

Kindergarten	Samstag, 29. März – Montag, 21. April
Primarstufe/Oberstufe	Samstag, 5. April – Montag, 21. April

Reparieren statt wegwerfen!

Samstag, 29. März 2025
10 – 15 Uhr
Erdgeschoss Kornhaus

Infos: repkafi.buchsi@quickline.ch
Internet: www.repair-cafe.ch

HERZOGENBUCHSEE

Offizielle Information
Gemeinde Herzogenbuchsee

Die Verantwortung für die Texte und Inhalte dieser Seite liegt grundsätzlich bei den Zuständigen der Gemeinde Herzogenbuchsee.

Alles über Buchsi:

herzogenbuchsee.ch

Bienen-Schutz

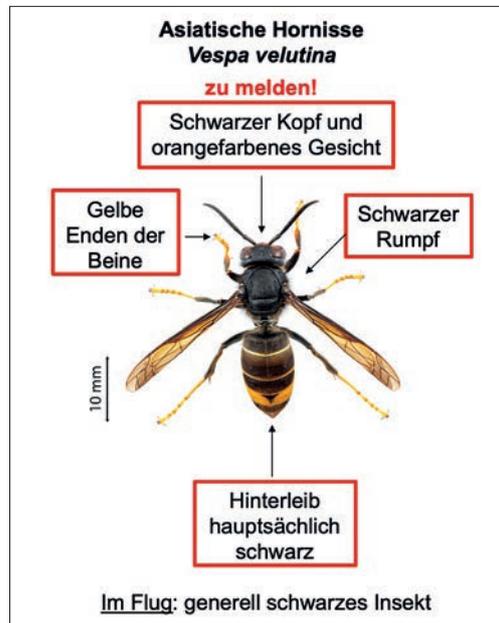
Aufruf zur Meldung der Asiatischen Hornisse

Die Asiatische Hornisse verbreitet sich in der Region

Nachdem sich die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) in der Westschweiz seit 2017 ausgebreitet hat, wurde 2022 in Münchenstein BL das erste Hauptnest in der Region Nordwestschweiz entfernt. Die Einwanderung ging 2023 weiter. 2024 wurden knapp 300 Sichtungen im Kanton Bern bestätigt.

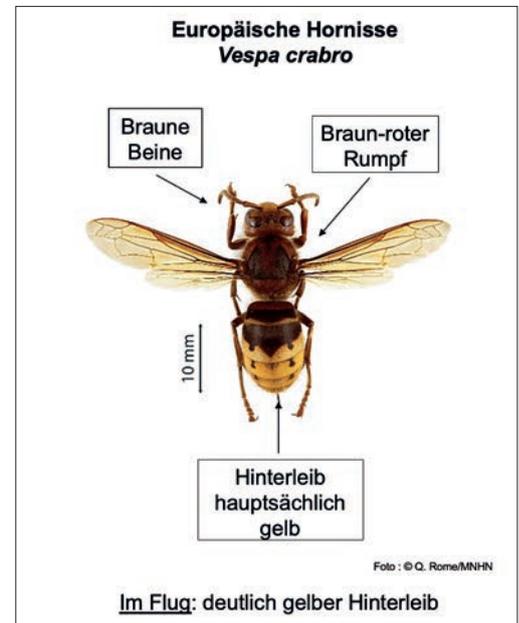
Honig- und Waldbiene in Gefahr

Bienen (Apidae) gehören vor allem im Sommer und Herbst zur bevorzugten Beute von *Vespa velutina*. Durch das Auftreten von *Vespa velutina* kann es zur Schwächung oder im Extremfall sogar zum Verlust von Bienenvölkern kommen. Berichte aus bereits stark befallenen Ländern zeigen, dass die *Vespa velutina* auch in Wein- und Fruchtkulturen massive Schäden anrichten kann. Die Gefahr durch *Vespa velutina* für den Menschen ist nicht höher als durch einheimische Hornissen und Wespen.



Verdächtige Nester und Insekten melden

Um die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse zu verhindern, ist eine möglichst frühe Erkennung einer Ansiedlung notwendig. Dabei sind die Behörden auf Meldungen von Personen, die sich viel im Offenland und im Wald aufhalten, angewiesen.



Jetzt wichtig

Im Frühling können die Asiatischen Hornissen oft im Siedlungsgebiet beobachtet werden: beim Nestbau an verschiedensten Orten rund ums oder im Haus oder auf blühenden Pflanzen im Garten. Die Früherkennung von Primärnestern ist wichtig, da sich deren Entfernung meist als

ungefährlich und kostengünstig erweist. Zuständig für die Nestentfernung ist der Kanton. Wir bitten die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger Beobachtungen von Insekten und Nestern möglichst zeitnah auf der offiziellen Schweizer Meldeplattform www.asiatischehornisse.ch zu melden.

Elternrat – Vortrag am Mittwoch, 14. Mai

«Kinder für den Alltag stärken»

Gemeinsam mit Marinus Brak (Fachmitarbeiter Gesundheitsförderung und Prävention bei Berner Gesundheit) entdecken die Besucherinnen und Besucher der vom Elternrat Herzogenbuchsee organisierten Veranstaltung «Kinder für den Alltag stärken», wie Resilienz und Lebenskompetenzen bei Kindern gefördert werden können. Der Vortrag bietet Einblicke in die Entwicklungsaufgaben von Kindern, beleuchtet Risiko- und Schutzfaktoren und gibt praxisnahe Anregungen für den Alltag.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung unter:

www.elternrat-herzogenbuchsee.ch.

19.30 – 21 Uhr;

Aula Schulanlage Mittelholz.

Kinder für den Alltag stärken

Mittwoch, 14. Mai 2025, 19:30 - 21:00 Uhr

Aula Mittelholz, Mittelholzstrasse 21, Herzogenbuchsee



Gemeinsam mit Marinus Brak (Fachmitarbeiter Gesundheitsförderung und Prävention bei Berner Gesundheit) entdecken wir, wie Resilienz und Lebenskompetenzen bei Kindern gefördert werden können. Der Vortrag bietet Einblicke in die Entwicklungsaufgaben von Kindern, beleuchtet Risiko- und Schutzfaktoren und gibt praxisnahe Anregungen für den Alltag.

Die Teilnahme ist kostenlos und richtet sich an alle Eltern und Interessierte.

Anmeldung via www.elternrat-herzogenbuchsee.ch oder QR-Code.



Gemeindepräsidentin

Sprechstunde am Montag, 14. April

Einmal im Monat besteht die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit dem Gemeinde- oder Vizegemeindepräsidium von Herzogenbuchsee. Die nächste Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin Livia Stauer findet am Montag, 14. April, von 17–18 Uhr, im Gemeindehaus statt.

Die Sprechstunde ist offen für die gesamte Bevölkerung und richtet sich nicht nur an die Stimmberechtigten von Herzogenbuchsee. Die Sprechstunde findet nur auf Voranmeldung statt – unter: 062 956 51 11 oder info@herzogenbuchsee.ch.

Herzliche Gratulation

Ene März feierte ein Buchser einen besonderen Geburtstag.

Hans Schnell wurde am 25. März 90-jährig.

Hinweis: Wünschen Sie keine Veröffentlichung Ihres runden Geburtstags in der Buchsi Zytig? So melden Sie dies bei der Gemeindeverwaltung (Bernstrasse 2; 3360 H'buchsee; Tel. 062 956 51 11; info@herzogenbuchsee.ch).

Veröffentlicht werden gemäss der geltenden Praxis Jubilarinnen und Jubilare, die 90, 95 oder 100 Jahre alt werden. Ab 100-jährig wird jedes Jahr öffentlich gratuliert.

28. Juni 2025

Fest der Begegnung

Die Kulturkommission von Herzogenbuchsee organisiert am 28. Juni zusammen mit dem Verein Jambo, den Naturfreunden, der Sozialkommission und den Freiwilligen in der Flüchtlingshilfe ein Fest der Begegnung.

Kulturfestival

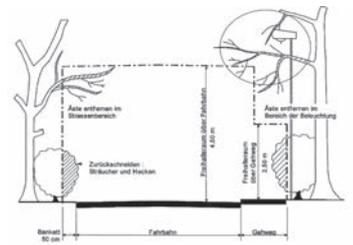
Der Verein Jambo feiert dieses Jahr sein 20-Jahr-Jubiläum und die Naturfreunde werden 100-jährig. Die Kulturkommission ihrerseits hat sich zum Legislaturziel gesetzt, in Buchsi ein Kulturfestival durchzuführen. Die drei Organisationen kamen rasch zum Schluss, dass sie diese Anlässe gemeinsam feiern könnten. Sie holten die Sozialkommission und die Freiwilligen in der Flüchtlingshilfe der reformierten Kirchgemeinde ins Boot.

Ziel des Festes vom 28. Juni ist es, Begegnungen zwischen verschiedenen Kulturen, die in Buchsi leben, zu ermöglichen. Am Nachmittag gibt es Workshops für Gross und Klein, musikalische Darbietungen von Kulturvereinen und Kaffee und Kuchen. Am Abend serviert Jambo afrikanisches Essen. Danach spielt die Band «SAF SAP New Generation» aus Senegal.

Für ein sicheres Buchsi

Sträucher und Büsche schneiden

Die Bauabteilung erinnert alle Grundstücksbesitzer daran, ihre Sträucher, Hecken und Bäume entlang der Strassen und Wege bis Ende Mai zurückzuschneiden. Pflanzen, die in den Strassenraum hineinwachsen oder tief hängende Äste dürfen zu keiner Zeit das vorgeschriebene Lichtraumprofil (siehe Skizze) verletzen (Strassengesetz Art. 73 und 84).



Was müssen Sie tun?

- Sträucher und Büsche müssen mindestens 50 cm von der Strasse entfernt zurückgeschnitten werden. Dies auf eine Höhe von 4,5 Meter
- Entlang von Gehwegen und Trottoirs empfehlen wir einen Abstand von mindestens 25 cm vom Rand. Dies auf eine Höhe von 2,5 Meter
- An unübersichtlichen Stellen wie Kreuzungen, Einmündungen, Kurven und Schulwegen müssen Sträucher eventuell noch stärker zurückgeschnitten werden.

Bei Fragen hilft Ihnen der Leiter der Bauabteilung, Benny Brückner, gerne weiter: benjamin.brueckner@herzogenbuchsee.ch

Vielen Dank für Ihre Mithilfe – damit Herzogenbuchsee sicher und attraktiv bleibt.

Warum ist das wichtig?

- Überhängende Äste und Büsche können die Sicht versperren und so die Verkehrssicherheit gefährden.
- Strassenbeleuchtung funktionieren nur, wenn sie nicht von Ästen verdeckt werden.
- Fussgänger und Schulkinder können behindert und gefährdet werden.
- Verkehrssignale müssen jederzeit gut sichtbar sein.
- Kommunalfahrzeuge müssen ungehindert passieren können. LKW 4,5 Meter Höhe und Wischmaschine 2,5 Meter Höhe.
- Bei Schäden durch Sichteinschränkungen können die Grundstücksbesitzer haftbar gemacht werden.

Sportpreisverleihung

Kein öffentlicher Anlass

Aufgrund der Ablehnung des Budgets 2024 an der Urnenabstimmung vom 24. November 2024 verfügte die Gemeinde Herzogenbuchsee bis Ende Februar über kein genehmigtes Budget. Das hatte zur Folge, dass die am 15. Januar vorgesehene Sportpreisverleihung 2024 nicht stattfinden konnte und abgesagt wurde.

Die Sportkommission hat nun an ihrer letzten Sitzung beschlossen, die öffentlichen Sportpreis-

Verleihung für das Jahr 2024 nicht nachzuholen. Die nominierten Sportlerinnen und Sportler wurden persönlich über diesen Beschluss informiert.

Im Laufe der ersten Jahreshälfte 2025 werden Delegationen der Sportkommission sämtliche nominierten Sportlerinnen und Sportler persönlich besuchen, um Ihnen die verdienten Präsente der Einwohnergemeinde Herzogenbuchsee zu übergeben. Weiter wird in einer der nächsten

Ausgabe der Buchsi Zytig und auf der Gemeinde-Website ein ausführlicher Bericht über sämtliche nominierten Sportlerinnen und Sportler erscheinen.

Die Verlosung der drei Preise für die teilnehmenden Vereine/Organisationen der buchsi. bewegt-Woche 2024, welche jeweils an der öffentlichen Sportpreisverleihung durchgeführt wurde, wird an einer ordentlichen Sitzung der Sportkommission vorgenommen.



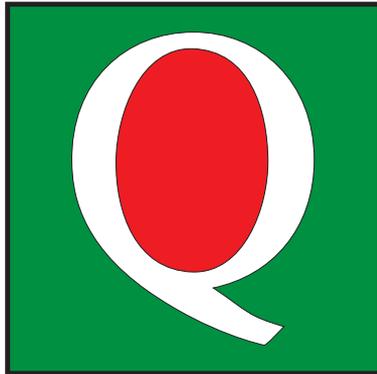
HERZOGENBUCHSEE

Offizielle Information Gemeinde Herzogenbuchsee

Die Verantwortung für die Texte und Inhalte dieser Seite liegt grundsätzlich bei den Zuständigen der Gemeinde Herzogenbuchsee.

Alles über Buchsi:

herzogenbuchsee.ch



METZGERQUALITÄT

Marti's Natura-Fleisch



Der Familie und Freunden zuliebe

Feinstes Fleisch und frischer Fisch für die Ostertage



Fleisch

- Aktion: Lammnierstück
- Frisches Gitzi: wegen des begrenzten Angebots bitten wir um Vorbestellung
- Kaninchen aus dem Emmental, zerteilt in schöne Stücke
- Lamm aus der Region: Koteletts, Braten, Ragout (mit Bein), geeignet zum Einbeizen

Fisch

- Reichhaltiges Angebot an frischen Meer- und Süswasserfischen
Lachs, Egli, Forelle ganz, Saibling, Zander,
Forellenfilet geräucht, Rauchlachs, alle aus der Schweiz

Apéro

- Verschiedene Antipasti: diverse Sorten Oliven, auch pikant, gefüllte Peperoni, Gambas mexicaine, Crevetten-Cocktail

Bärlauch

Bratwürste, Knöpfli, Fleischkäse, Cervelats, Bärlauchsauce

Marti Metzgerei AG

Unterstrasse 28, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. 062 961 12 26

www.martimetzgerei.ch

EWK Herzogenbuchsee AG

25 Jahre EWK – Energie, Wasser, Kommunikation

Seit 25 Jahren versorgt die EWK Herzogenbuchsee AG die Region zuverlässig mit Energie, Wasser und Kommunikation. In einer Serie stellen wir Ihnen unsere Geschäftsbereiche näher vor. In diesem Teil geht es um die Wasserversorgung.

Von der Brunnenversorgung zur modernen Wasserversorgung

Zu Beginn des 19. Jahrhunderts war die Trinkwasserversorgung in Herzogenbuchsee auf private Kleinversorgungen und öffentliche Brunnen angewiesen. Die meisten Einwohner holten ihr Wasser von diesen Brunnen, deren Qualität stark von der Lage und dem Zustand der Quellen abhing. Oft war das Wasser mehr oder weniger mit Bakterien belastet. Mit der wachsenden Bevölkerung und dem steigenden Wasserbedarf stiess dieses System an seine Grenzen. Daher beschloss der Gemeinderat im März 1895 den Bau der ersten Hochdruckwasserversorgung.



Der Sonnen-Brunne – früher mit separater Pferdetränke.

Nach einer Bauzeit von etwa 14 Monaten wurde das neue System Ende 1896 feierlich eingeweiht. Heute umfasst unsere moderne Infrastruktur ein 40 km langes Leitungsnetz. Damit versorgen wir Herzogenbuchsee rund um die Uhr mit frischem Trinkwasser. Der tägliche Wasserverbrauch beträgt rund 165 Liter pro Person. Zudem sind wir im Auftrag des Gemeindeverbands Wasserversorgung Steinenberg (GWS), der Wasserversorgung ab der unteren Oenz sowie der Gemeinde Thörigen für den Unterhalt der jeweiligen Leitungsnetze verantwortlich und sorgen so auch in den umliegenden Gemeinden für eine zuverlässige Wasserversorgung.

Natürlich rein – Sicher versorgt

Das Buchser Trinkwasser stammt zu 100 Prozent aus heimischen Quellen und einem Grundwasserstrom.

20 bis 25 Prozent kommen aus der Quelle Wäckerschwend und der grosse Rest aus dem Grund-

wasserpumpwerk Hermiswil. Bisher wurde nur das Quellwasser mit einer UV-Anlage entkeimt. Infolge der Trinkwasserverunreinigungen der letzten Jahre wird zukünftig auch das Grundwasser mit UV-Licht behandelt. Dank seiner natürlichen Reinheit sind keine weiteren Behandlungsverfahren nötig – weder für das Grund- noch für das Quellwasser. Ohne chemische Zusätze und geruchsfrei eignet sich das Wasser auch als Mineralwasserersatz. Seit Anfang 2008 verfügen wir über ein eigenes Trinkwasserlabor und investieren kontinuierlich in die Sicherheit der Trinkwasserversorgung – durch regelmässige Aus- und Weiterbildung unserer Fachkräfte, durch wöchentliche Sichtkontrollen, periodischen bakteriologische und chemische Analysen durch externe Labors sowie regelmässigem Unterhalt aller Anlagen und zeitgerechtem Ersatz. Zudem werden die Überwachungssysteme stetig weiterentwickelt



Eine alte Wasserleitung wird durch eine neue ersetzt. (Bild: mwh)

und das Trinkwasser regelmässig durch das Kantonale Labor Bern überprüft. Damit gewährleisten wir eine Wasserqualität, die der Bevölkerung einen bedenkenlosen Konsum des Trinkwassers ermöglicht, resp. den hohen Anforderungen des Lebensmittelgesetzes entspricht. (ewk)



Schauen Sie unseren Kollegen vom Team Gas/Wasser über die Schultern.

Die Menschen hinter der Wasserversorgung



Kurzinterview mit Gabriel Zimmerli (Brunnenmeister und Teamleiter Gas/Wasser)

Woher kommt der Name Brunnenmeister?

«Als es noch keine öffentliche Wasserversorgung gab, waren die Menschen auf Dorfbrunnen angewiesen. Dort holten sie ihr Trinkwasser und trankten ihre Pferde in einem separaten Becken. Um die Wasserqualität zu sichern und eine gerechte Verteilung zu gewährleisten, gab es eine verantwortliche Person – den so-

genannten «Brunnenmeister», der für 2 bis 3 Brunnen zuständig war. Auch wenn heute jeder Haushalt sein Wasser nicht mehr am Brunnen holen muss, sondern bequem aus dem eigenen Wasserhahn beziehen kann, gibt es den Brunnenmeister noch immer.»

Wie sind deine Aufgaben bei der EWK?

«Zusammen mit meinem Team Sorge ich für eine einwandfreie Versorgung mit Trink- und Brauchwasser. Dazu kontrolliere ich unser Leitsystem, plane und organisiere den Unterhalt sowie die Instandsetzung von Wasserleitungen. Zudem bin ich für die Wartung der Hydranten verantwortlich, um den Löschschutz sicherzustellen.»

Gab es schon einmal eine besondere Herausforderung oder einen Vorfall, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

«Ja, im letzten November gab es einen Leitungsbruch in der Verbindungssache zum Reservoir. Um die Wasserversorgung aufrechtzuerhalten, mussten wir uns kurzfristig mit anderen Wasserversorgungen zusammenschliessen. Nach der Leckortung folgte die Reparatur. Dazu brauchten wir Baufirmen und Material – eine echte organisatorische Herausforderung. Die Arbeiten dauerten bis spät in die Nacht. Anschliessend mussten die Leitungen noch gespült und entlüftet werden. Am nächsten Tag konnte der Normalbetrieb wieder aufgenommen werden.»

Was gefällt dir besonders an deiner Arbeit?

«Als gelernter Sanitärinstallateur hatte ich täglich mit dem Medium Trinkwasser zu tun. Ohne Trinkwasser ist auf unserem Planeten kein

Leben möglich. Daher entschied ich mich, mich zum Brunnenmeister weiterzubilden, um den Menschen täglich sauberes Trinkwasser liefern zu können.» (ewk)

25 Jahre EWK – WIR SAGEN DANKE

Unser Jubiläum ist ein Anlass zum Feiern – und wir wollen etwas zurückgeben! In den kommenden Monaten erwarten Sie in unserem Versorgungsgebiet besondere Aktionen und Überraschungen. Neugierig? Bleiben Sie dran und erfahren Sie mehr auf www.ewk.ch oder über unsere Social-Media-Kanäle.



IG Biodiversität

Wussten Sie, dass ...

... der nachtaktive Feuersalamander (*Salamandra salamandra*) in kühlen und feuchten Laub/Mischwäldern, aber auch im Offenland vorkommt, wenn es dort Totholz und passende Verstecke gibt? Der bei uns vorkommende Gebänderte Feuersalamander, hat eine feuchte, schwarze Haut und eine gelb gemusterte Körperoberseite mit zwei oft mehrfach unterbrochenen Linien – er ist also unverwechselbar!

Seine Fortpflanzung ist ein Sonderfall: (I) Die Paarung erfolgt im



Auch in der Region Herzogenbuchsee gibt es potenzielle Lebensräume für den Feuersalamander. (Bild: Patrick Zemp)

Herbst an Land, nicht im Wasser wie bei anderen Amphibien; (II) die Eier werden im Körperinneren befruchtet, anstatt ausserhalb, und (III) die Larven werden lebend geboren, anstatt im Laichgewässer aus Eiern zu schlüpfen. Um die Larven abzusetzen, wan-

dern die Weibchen im Frühling zu kleinen Waldbächen, oder stehenden Kleingewässern. Dort entwickeln sich die Larven innerhalb von 3 bis 5 Monaten zu Jungtieren. Feuersalamander sind, wie alle Amphibien in der Schweiz, geschützt. Durch ihren versteckten

Lebensstil sind viele Vorkommen nicht bekannt. In der Region Herzogenbuchsee gibt es einige Feuchtwälder als potenzielle Lebensräume für den Feuersalamander. Letztes Jahr wurden bei einer Kontrolle durch Freiwillige in diversen Waldbächen Larven gefunden und der Forstdienst der Burgergemeinde Herzogenbuchsee sah verschiedentlich ausgewachsene Tiere im Oberwald. Eine ökologische Bachaufwertung in der Gemeinde Thunstetten hat den Lebensraum des Feuersalamanders deutlich verbessert.

Falls Sie Sichtungen bei Barbara Keller (Mail: kellerba1@gmx.ch, Tel. 079 794 15 82) melden, können wir die Vorkommen mit Fördermassnahmen unterstützen.

(Barbara Keller, Monika Jaggi, Christian Gnägi)



EWK Herzogenbuchsee AG



Die EWK Herzogenbuchsee AG – Ihre regionale Dienstleisterin für Strom, Gas, Fernwärme, Wasser und Kommunikation. Täglich. Persönlich. Zuverlässig.

Zur Verstärkung unser Team suchen wir per 1. Juli 2025 oder nach Vereinbarung eine:n

Sachbearbeiter:in Leistungsverrechnung / Kundendienst 60-80%

Sie haben ein Flair für Zahlen und mögen den direkten Kundenkontakt? Dann sind Sie bei uns genau richtig! In dieser abwechslungsreichen Rolle sind Sie für das Zählerablesen, die periodische Verrechnung und die Bearbeitung von Kundenanfragen zuständig.

Weitere Infos auf www.ewk.ch/jobs oder unter 062 956 51 51.



Eisenbahnstrasse 2 | 3360 Herzogenbuchsee

In Herzogenbuchsee

Persönliche Beratung und Top-Produkte zu fairen Preisen!

Besuchen Sie unseren Quickline-Shop

GA Buchsi AG
Eisenbahnstrasse 2 | 3360 Herzogenbuchsee
www.ga-buchsi.ch | 062 956 51 51

GABuchsi AG | **QUICKLINE**

AquArena

Ein wertvolles regionales Angebot

Das Hallen- und Freibad der AquArena Sport + Wellness AG ist eine bedeutende Freizeit- und Bildungseinrichtung für die Gemeinden des Oberaargaus und darüber hinaus. Es bietet der Bevölkerung einen Ort für Sport, Erholung und gemeinschaftliches Miteinander. Viele Menschen aus Herzogenbuchsee und den umliegenden Gemeinden nutzen das Frei- und Hallenbad regelmässig, sei es zum Schwimmen, zum Entspannen im Wellnessbereich oder für einen geselligen Besuch im Restaurant. Dieses vielseitige Angebot bereichert die Lebensqualität der Region und ist von grosser Bedeutung.

Das Bad hat für viele Gemeinden in der Region einen hohen Stellenwert. Trotz vieler Besucherinnen und Besucher ist die Tragbarkeit des Betriebs nicht gewährleistet. Deshalb wird aktiv nach Lösungen gesucht, um diesen langfristig zu sichern. Eine faire und nachhaltige Lösung für den Betrieb sollte dabei die Gemeinden im gesamten Einzugsgebiet miteinschliessen.

Gemeinsames Engagement

Bei einem Treffen Anfang März informierten sich die Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten der Subregion Oberaargau West* aus erster Hand über die aktuelle Situation der AquArena AG. Bereits heute engagieren sich einige Gemeinden als Aktionärinnen oder unterstützen die Badi finanziell, sodass ihre Einwohnerinnen und Einwohner vom einheitlichen Tarif profitieren.

Die Gemeinden haben deutlich gemacht, dass ihnen der Fortbestand der AquArena AG am Herzen liegt. Sie sehen das Frei- und Hallenbad als wichtigen Bestandteil des regionalen Angebots und sind bereit, gemeinsam über mögliche Wege zur Sicherung der Zukunft nachzudenken. Die Gespräche sind ein ermutigendes Zeichen dafür, dass die Gemeinden Verantwortung übernehmen und gemeinsam nach tragfähigen Lösungen suchen. Die Zusammenarbeit und die Bereitschaft zur Unterstützung zeigen: Die AquArena AG ist weit mehr als ein kommunales Schwimmbad – sie ist ein Ort der Begegnung und des Wohlbefindens für die gesamte Region. (gps/mmh)

(*) Die Subregion Oberaargau West besteht aus den Gemeinden Bettenhausen, Berken, Graben, Heimenhausen, Herzogenbuchsee, Inkwil, Niederönz, Ochlenberg, Seeburg und Thörigen.

Saison-Ende in der IceArena.....

Die Eisbahn war ein Publikumsrenner

«End of Ice Age – es taut in Buchsi». So hiess das Festmotto zum Saisonschluss der Kunsteisbahn in Herzogenbuchsee. Mit dem Familiennachmittag, einer Eis-Disco und zwei Bars feierten die Bevölkerung sowie die Verantwortlichen der IceArena Mitte März das Ende der Eiszeit. Vier Monate lang konnte die Bevölkerung auf dem Freibad-Areal Schlittschuh laufen und Eisstock schiessen. Die erste Saison mit Kunsteis über dem Nichtschwimmerbecken wurde zum Erfolg: «Ich habe nur positive Rückmeldungen erhalten, es gab keine einzige Reklamation», sagt Kurt Grossenbacher. Er ist Initiant des Projekts und Präsident des Vereins IceArena. 25 Freiwillige haben mit ihm die Infrastruktur aufgebaut und den Betrieb unterhalten.

20'000 Personen

Tatsächlich war die IceArena ein Publikumsrenner. Rund 20'000 Personen tummelten sich zwischen November und März auf dem Eis. Die Reaktionen im Dorf waren durchwegs begeistert. «Eine coole Sache», hiess es etwa oder «Gut, dass sie das gemacht haben.» Viele Schulklassen tummelten sich auf dem Eis, und Familien mit Kindern genossen das Schlittschuhlaufen und Hockeyspielen. Beliebt bei Vereinen und Gruppen war zudem das Eisstockschiesen. Oft schlossen die Gäste den Abend mit einem Fondue im eigens aufgebauten Chalet ab. Auch finanziell sei die temporäre Kunsteisbahn ein Erfolg, berichtet Kurt Grossenbacher. Der



Die IceArena – eine coole Sache. (Bild: mwh)

Verein, der eigens für das Projekt gegründet wurde, kaufte die Infrastruktur inklusive Eismaschine grösstenteils auf Kredit, die Ausgaben beliefen sich auf mehrere hunderttausend Franken. «Bisher konnten wir bereits einen Drittel der Summe zurückzahlen», so Grossenbacher. Möglich war dies einerseits dank vielen Sponsorenbeiträgen. Das Gewerbe von Buchsi und der Region habe «absolut vorbildlich» mitgemacht. Andererseits trugen die Eintrittspreise und Mieten für die Schlittschuhe zum finanziellen Erfolg bei. Allerdings: Von den Mieten hat sich der Verein mehr erhofft. Viele hätten statt zu mieten eigene Schlittschuhe gekauft, so der Präsident.

Umsatzplus dank der Eisbahn

Eine Besonderheit der Eisproduktion: Die Abwärme der beiden Wärmepumpen konnte genutzt werden. Damit wurde das Warmwasserbecken im Aussenbereich des Hallenbades auf 35 Grad geheizt. Dies sei nicht die einzige Synergie zwischen Eisbahn und Hallenbad gewesen, betont

Grossenbacher. «Seit November verzeichnet die gesamte Aquarena wegen des Eisbahnbetriebs ein Umsatzplus von 30 Prozent.» Auch das Restaurant habe von der IceArena profitiert.

Geholfen hat den Initianten das gute Schlittschuhlaufwetter in diesem Winter. Die vielen kühlen Nebeltage erlaubten es, gutes Eis herzustellen. Als Herausforderung für die Helfer bezeichnet Kurt Grossenbacher jedoch die Schneefälle am 21./22. November sowie am 23. Dezember. Die für Buchsi grossen Schneemengen mussten in stundenlanger Arbeit vom Eisfeld geräumt werden. Problematisch wurde es während der verlängerten Betriebszeiten im März. An den warmen Tagen liess die Sonne das Eis schmelzen, wodurch der Betrieb teils eingestellt werden musste.

Neuaufgabe im November

Dass es im kommenden November zur Neuaufgabe der Eisbahn kommt, steht für Grossenbacher fest: «Klar, wir wollen weitermachen.» Er habe bereits Zusagen von neuen Sponsoren. Und der Businessplan der IceArena rechne mit einer Steigerung der Besucherzahl von je 10 Prozent für nächste und übernächste Saison. Nach den zwei weiteren Jahren möchte der Verein eine schwarze Null schreiben. In Buchsi darf man also darauf hoffen, im Winter in der Badi wieder die Schlittschuhe schnüren zu können. (hrh)



Die Eismeister sogten für gutes Eis. Insgesamt waren rund 25 Helferinnen und Helfer im Einsatz; rechts Ice-Arena-Präsident Kurt Grossenbacher. (Bild: mwh)

**THEATERGRUPPE
HÖIBÜHNI**

Es fährt kein Zug nach Irgendwo
Komödie in zwei Akten von Winnie Abel

SA, 26. APRIL 20:00 UHR
FR, 2.+SA, 3. MAI 20:00 UHR

MEHRZWECKHALLE THÖRIGEN **VORVERKAUF AB MO, 17.03.2025 AUF WWW.HEUBUEHNI.CH**

PERRELET
IMMOBILIEN

3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 961 70 80

Wir vermieten schöne
aber auch bezahlbare
3 ½ und 4 ½ Zimmerwohnungen
in Herzogenbuchsee

www.perrelet-immobilien.ch

DANIEL GRABER
WÄRMETECHNIK GMBH

SERVICE & PIKETT
062 961 14 36

- Service & Reparaturen aller Heizungsfabrikate
- Heizungssanierungen
- Wärmepumpen Montage
- Holz - Pelletheizung Montage

**VERSTÄRKUNG
WIR SUCHEN DICH**

ALLE INFOS AUF
WWW.GRABERHEIZUNG.CH

MIELE | SCHULTHESS | V-ZUG | ELECTROLUX

URBEN
DIE HAUSHALTSGERÄTE PROFIS

**SEIT ÜBER 35 JAHREN IHR PARTNER FÜR
HAUSHALTSGERÄTE:**

Waschmaschine, Geschirrspüler, Kühlgeräte,
Backofen, Wäschetrockner.

Urban AG
Bitziusstrasse 15
3360 Herzogenbuchsee
062 961 62 20
www.urbenag.ch

**BAUEN AUS
LEIDENSCHAFT**

Hochbau | Reparaturen | Tiefbau | Kernbohrungen
Umbauten | Baggerarbeiten | Renovationen | Transporte
Umgebungsarbeiten

E. Schär AG
Bauunternehmung
Herzogenbuchsee
☎ 062 961 15 83
info@e-schaer-ag.ch
www.e-schaer-ag.ch

Alte Bahnhofhalle Buchsi

In Fronarbeit 700 Klimabäume gepflanzt

Als im Jahre 1979 die alte Bahnhofhalle von 1857 abgebrochen wurde, verschwand nach 122 Jahren die letzte Dampfhalle ihrer Art. Sie war 95 m lang und überspannte das Gleis 1 sowie die beiden angrenzenden Perrons. Bis zu diesem Zeitpunkt bestand auch noch keine Unterführung, so dass das Gleis 1 innerhalb der Halle von den Zugreisenden überquert wurde.



Die Perronhalle im Jahr 1978. (Bild: hwh)

Einer Petition mit 727 Unterschriften war es zu verdanken, dass die Halle nach ihrer Demontage vor 46 Jahren nicht entsorgt, sondern eingelagert wurde. Nach wie vor lagern viele Teile der Halle intakt in der Nähe von Thun. Eigentümerin ist die kantonale Denkmalpflege.



Das Depot in Uttigen, 2024 (Bild: A. Bürki)

In den letzten Jahrzehnten gab es immer wieder Bestrebungen, die Halle wieder aufzubauen, z.B. im Verkehrshaus Luzern, im Freilichtmuseum Ballenberg oder auf dem Roggwiler Gugelmann-Areal als Teil eines neuen Freizeitparks. Diese und weitere Ideen scheiterten alle an den Kosten oder an den Platzverhältnissen.

Mit dem Umbau des Bahnhofs sowie der kommenden Umgestaltung der Industriebrache der Fenaco (neues Quartier Bahnhof West) bot sich zuletzt die wohl einmalige Gelegenheit, die Perronhalle in unmittelbarer Nähe ihres ursprünglichen Standorts wieder aufzustellen. Zu diesem Zweck bildete sich eine Inter-

sengruppe, die IG «Bahnhofhalle Buchsi». Diese stellte Kontakte zu der Immobilienverwaltung der SBB und der Gemeinde Herzogenbuchsee her. Im Fokus stand in erster Linie das SBB-Grundstück zwischen dem neuen Zugang zur Personenunterführung und dem Army-Shop (ehemalige Güterexpedition). Ein Teil der Halle hätte als Velounterstand dienen können.

Die wohlwollende Kenntnisnahme von Gemeinde und SBB ermutigte die IG, eine Bestandesaufnahme und Untersuchung der vorhandenen Bauteile aus Gusseisen und Holz vorzunehmen. Ein detaillierter Bericht dazu mit einem Wiederaufbaukonzept liegt nun vor. Er entstand in Zusammenarbeit mit den Denkmalpflegern des Kantons Bern und der SBB. Dem Bericht ist einerseits zu entnehmen, wie viele Elemente welcher Art zur Wiederverwendung geeignet sind und welches statische und kulturhistorische Konzept weiterverfolgt werden müsste. Die noch vorhan-



Die Perronhalle während des Abbruchs 1979. (Bild: H.Wyssmann)

denen Bauteile würden für eine Hallenlänge von ca. 70 der ursprünglich 95 Meter ausreichen. Dieser Idee stand die SBB vorerst sehr positiv gegenüber, hat sich aber später distanziert. Auch die Gemeinde hat die Idee des Wiederaufbaus schliesslich nicht unterstützt. Der IG bleibt nun nichts anderes übrig, als Kontakte zu anderen Interessenten herzustellen. Der Standort Buchsi ist für den einstigen stolzen Dorfzeuge einstweilen auf die lange Bank geschoben.

Das Wiederherstellungskonzept und weitere Informationen und Bilder sind in der Facebook-Gruppe «Alte Bahnhofhalle Buchsi» verfügbar.

IG Bahnhofhalle Buchsi,
Walter Gfeller und Hansjakob Wettstein

Burgergemeinde Herzogenbuchsee

In Fronarbeit 700 Klimabäume gepflanzt

Über 20 Freiwillige haben an der öffentlichen Baumpflanz-Aktion der Burgergemeinde Herzogenbuchsee 700 Baum-Setzlinge gepflanzt.

Zu einem vollen Erfolg ist der öffentliche Baumpflanz-Anlass der Burgergemeinde Herzogenbuchsee geworden- über 20 freiwillige Helferinnen und Helfer sind am Samstag, 1. März, im Badwald erschienen und haben unter Anleitung des Forstteams der Bur-



In Rekordzeit wurden die Baumsetzlinge fachgerecht gepflanzt und mit Schutzvorrichtungen versehen. (Bild: mh)

gurgemeinde in Rekordzeit in einer gerodeten Waldlichtung von etwas mehr als einer halben Hektare 700 Baumsetzlinge gepflanzt. Die Aufforstung ist Bestandteil des Konzeptes «Klimawald», mit dem die Burgergemeinde in ihren Waldungen eine sinnvolle und klimagerechte Aufforstung anstrebt. Zuvor waren in dem überalteten Waldstück die mächtigen Buchen durch das Forstteam gefällt und das Terrain für die Aufforstung vorbereitet worden. Mit der Anpflanzung von Eichen, Edelkastanien, Linden, Vogelbeer- und Holzapfelbäumen entsteht hier nun ein



Das Forstteam der Burgergemeinde und gut 20 Freiwillige haben am 1. März im Badwald 700 Jungbäume gepflanzt. (Bild: mh)

klima-gerechter Mischwald, der künftig in regelmässigen Abständen von rund 10 Jahren bewirtschaftet wird, wobei mit sinnvoller Ausdünnung dafür gesorgt wird, dass sich der Wald laufend selbst verjüngt.

Beim wohlverdienten und wärmenden Znüni – direkt ab dem

Lagerfeuer vor Ort – informierte Revierförster Hansueli Eugster die Anwesenden über die aktive Wald-Bewirtschaftung der Burgergemeinde, die bekanntlich u.a. das Fernheizwerk im Mittelholz mit Schnitzeln effizient und ökologisch äusserst sinnvoll versorgt. (mh)



**GARAGE
PNEUHAUS**
Bruno Langenegger

Wangenstrasse 80
3360 Herzogenbuchsee

Tel. 062 961 02 61
info@garage-langenegger.ch



SCHREINEREI



MÖBEL
INNAUSBAU
PLANUNG

STAUFFER

Wangenstrasse 23 ■ 3360 Herzogenbuchsee ■ Tel. 062 961 22 44
www.schreinereistauffer.ch ■ info@schreinereistauffer.ch

HERZOGENBUCHSEE

Landi Laden
mit grossem Gartencenter
Mo. bis Fr. 08.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 08.00 bis 17.00 Uhr



Tankstelle
mit Shop und Autowaschanlage
(Waschtunnel, Waschboxen, Staubsaugerplätze)
365 Tage offen von 06.00 bis 22.00 Uhr

info@landibuchi.ch



Ihr Heizöltelefon 058 434 27 00

SUBINGEN

Landi Laden
mit Gartencenter
Mo. bis Fr. 08.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 08.00 bis 16.00 Uhr

Tankstelle
mit Autowaschanlage
(Waschboxen, Staubsaugerplätze)

info.subingen@landibuchi.ch



www.landibuchi.ch



Elektro Gygax AG
Bernstrasse 7 | 3360 Herzogenbuchsee

☎ 062 961 50 50
✉ info@elektro-gygax.ch

- Elektrische Installationen
- Service + Reparaturen
- Beleuchtung
- Telekommunikations-Installationen
- Photovoltaik
- E-Mobility

www.elektro-gygax.ch



Andreas Wagner AG
3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 961 16 53
www.wagnergartenbau.ch

Ihr Garten liegt uns am Herzen



**Wir machen mehr aus Ihrem Garten –
damit Sie sich von Herzen freuen können**

Ihr kompetenter Partner für Gartenplanung, Gartenbau und Gartenunterhalt



Aeschstrasse 9, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. 062 961 38 13

Sanitär-Installationen/Reparaturen



Schenk Storen GmbH
Waldgasse 24
3360 Herzogenbuchsee
062 530 68 33
info@schenkstoren.ch

- Reparatur
- Service
- Insektenschutz
- Indoorstoren
- Lamellenstoren
- Rolläden
- Klappläden
- Markisen



Ihr Getränkeliieferant

ADRIAN SCHNEEBERGER
Getränkehandlung
Mittelstrasse 12
3360 Herzogenbuchsee
Tel./Fax 062 961 66 06
Natel 079 208 90 80

Ablauf- und Rohrreinigung

Wir reinigen und entstopfen Ablaufleitungen, Sickerleitungen, Lavabos, Toiletten und sind Ihr Spezialist für sämtliche Spül- und Saugarbeiten.

GERBER

Gerber Roggwil/Rothrist, Tel. 062 916 40 80
Rohr-Reinigungs-Service

Hauptversammlung SP Herzogenbuchsee.....

SP Buchsi stellt mit Samira Martini jüngstes Grossratsmitglied

Grosse Überraschung an der Hauptversammlung der SP Herzogenbuchsee: Parteipräsidentin Samira Martini gab bekannt, dass sie ab Juni 2025 im Grossen Rat des Kantons Bern Einsitz nehmen werde.

Dass die SP Buchsi bald wieder eine Grossrätin stellen wird, damit hatte zu Beginn der Hauptversammlung niemand gerechnet. Parteipräsidentin Samira Martini gab im Laufe des Abends nämlich bekannt, dass sie im Juni 2025 in den Grossen Rat nachrutschen werde: «Ich freue mich riesig auf diese Aufgabe», fasste sie ihre Stimmungslage zusammen.

Den Einzug in den Grossen Rat verdankt Samira Martini einerseits dem Rücktritt der bisherigen SP-Grossrätin Christine Blum aus Melchnau. Andererseits verzichtet Ruth Sager auf das Grossratsmandat. Die Buchser Gemeinderätin wäre eigentlich die erste Ersatzkandidatin

auf der SP-Frauenliste gewesen. «Neben meinem Beruf will ich mich voll auf mein neues Ressort im Buchser Gemeinderat konzentrieren», begründete Ruth Sager diesen Verzicht. Sie ist seit dem 1. Januar 2025 für das Baudepartement zuständig.

Samira Martini wird mit ihren fünfundzwanzig Jahren die jüngste Grossrätin im kantonalen Parlament sein. Von Beruf ist sie Sozialversicherungsfachfrau mit eidg. Fachausweis. Sie arbeitet bei der Stadt Solothurn.

Vorstand wiedergewählt

Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden von der Hauptversammlung mit Applaus wiederge-

wählt. Weiter beschäftigten sich die Anwesenden mit den bevorstehenden Gemeindewahlen vom Herbst 2025. Noch konnte die SP nicht alle Listenplätze mit Kandidierenden füllen. Sicher sind die Kandidaturen der bisherigen SP-Gemeinderätinnen Ruth Sager und Michèle Jana Ryf.

Im Anschluss an die Hauptversammlung zeigte das Lokalkomitee der Konzernverantwortungsinitiative den Film «Macht und Ohnmacht – Wenn Schweizer Konzerne Leben zerstören». (sph)



Samira Martini freut sich auf ihr neues Grossratsmandat, das sie im Juni 2025 antreten wird. (Bild: sp)

Vorstand SP Buchsi: Samira Martini (Präsidentin), Morena Adimari (Medien), Peter Albrecht (Kassier), Hans Gfeller, Thomas Kiener, Michèle Jana Ryf (Gemeinderätin), Ruth Sager (Gemeinderätin), Andreas Urben.

Kanton Bern.....

Regierungsstatthalter: Stefan Costa still gewählt

In den Verwaltungskreisen Berner Jura, Biel/Bienne, Thun, Obersimmental-Saanen und Interlaken-Oberhasli werden die Regierungsstatthalterinnen und -statthalter am 18. Mai in öffentlichen Wahlgängen bestimmt. In den anderen fünf Verwaltungskreisen erfolgt eine stille Wahl, weil sich bis zum Ablauf der Anmeldefrist nur eine Kandidatin beziehungsweise ein Kandidat angemeldet hat. So auch im Oberargau, wo nur die Kandidatur des bisherigen Amtsinhabers Stefan Costa eingegangen ist. Die Wahlen erfolgen für die Amtsperiode 2026 – 2029. (be/buz)

Kanton Bern informiert per WhatsApp

Der Kanton Bern baut sein Informationsangebot in den sozialen Medien aus: Neben Instagram, Facebook, LinkedIn, YouTube und X nutzt er neu auch WhatsApp, um die Bevölkerung direkt zu informieren. Ein deutschsprachiger und ein französischsprachiger WhatsApp-Kanal wurden dafür eingerichtet. Auf beiden Kanälen werden jeweils freitags die wichtigsten Themen der Woche kommuniziert. (be/buz)

Warten auf Baubewilligung.....

«Pump'n'jump Niederönz-Buchsi» erhält Preis

Der Verein «Pump'n'jump Niederönz-Buchsi» wurde mit dem «PrixWINtutti» des Chindernetzes des Kantons Bern ausgezeichnet. Gleichzeitig wartet «Pump'n'jump» weiterhin auf die Baubewilligung für die geplante Pumptrackanlage auf dem Schulareal Niederönz.



Marc Guggenbühler stellt bei der Preisverleihung des PrixWINtutti das Niederönz-Pumptrack-Projekt vor. (Bild: hwh)

Jedes Jahr würdigt das Chindernetz des Kantons Bern Projekte, bei denen sich Freiwillige für Kinder und Jugendliche engagieren. In diesem Jahr erhielt der Verein «Pump'n'jump Niederönz-Buchsi», zusammen mit 12 anderen Projekten, diese Auszeichnung. «Wir freuen uns sehr, dass unser Engagement für den Pumptrack in Niederönz derart gewürdigt wird», sagte Vereinspräsident Marc Guggenbühler bei der Preisübergabe in Bern. Er konnte das Projekt kurz vorstellen und wies dabei auch auf die noch fehlende Baubewilligung hin.

Der Niederönz Gemeinderat Hans Peter Nyffeler, der bei der Preisverleihung ebenfalls dabei war, freute sich ganz besonders darüber, dass ein Verein aus Niederönz vom Chindernetz geehrt wurde. «Der Gemeinderat steht voll und ganz hinter dem Projekt», erläuterte er die Haltung der Behörde.

Baubewilligungsverfahren: Gespanntes Warten

Gemäss Marc Guggenbühler wartet der «Verein Pump'n'jump Niederönz-Buchsi» zurzeit gespannt auf den Entscheid des Regierungsstatthalters zur Baubewilligung. Gegen die Pumptrackanlage sind bekanntlich mehrere Einsprachen von Nachbarn eingegangen. Unter anderem fürchten sie sich vor dem Lärm durch den Pumptrack. Guggenbühler wies darauf hin, dass das Lärmgutachten von ausgewiesenen Fachleuten klar nachgewiesen habe, dass die zulässigen Lärmwerte eingehalten werden. Er betonte weiter das grosse öffentliche Interesse an der Pumptrackanlage. «Die Schule Oenz und die Tageschule Oenz werden die Benützung des Pumptracks in ihren Stundenplan, resp. in ihre Freizeitaktivitäten aufnehmen.» (hwh)



SIEH GUT AUS - HÖR GUT ZU!

für jedes Budget.

FLÜCKIGER OPTIK
HÖRCENTER

luege... lose... Flückiger

HERZOGENBUCHSEE

Bernstrasse 7 - Tel 062 961 90 50
www.flückiger-optik-hörcenter.ch

HAGA
10.-13. April 2025
www.haga2025.ch

im Zelt – Stand 100

Teste unser Angebot.
Sehen & Hören
neu erleben.
Wir freuen uns
auf dich!



HAGA
10.-13. April 2025
www.haga2025.ch
Halle – Stand 11

möbel · raum · farbe

- Bauberatung, Begleitung und Bauleitung von Umbauten
- Neugestaltung bestehender Räume (Badezimmer, Garderobe, Küche etc.)
- Entwerfen, Planen, Umsetzen von Innenausbauten und Möbeln
- Farb-, Material- und Möblierungskonzepte



GEWERBEAUSSTELLUNG HERZOGENBUCHSEE

HAGA

10.-13. April

www.haga2025.ch

2025

B Bystronic
Berufsbildung

Suchst du eine Lehrstelle für 2026?

**Bewirb
di Jetzt!**

Anlagen-/
Apparatebauer:in EFZ
Automatiker:in EFZ
Automatikmonteur:in EFZ
Elektroniker:in EFZ
Informatiker:in EFZ
Kauffrau:mann EFZ

Konstrukteur:in EFZ
Logistiker:in EFZ
Mediamatiker:in EFZ
Polymechaniker:in EFZ
Produktions-
mechaniker:in EFZ

HAGA
10.-13. April 2025
www.haga2025.ch

im Zelt – Stand 106

Gewerbeausstellung HAGA 2025

Gewerbe-Schau und Dorffest

Nach einem Corona-bedingten Unterbruch von zehn Jahren findet am zweiten April-Wochenende die traditionelle Buchser Gewerbeausstellung HAGA 2025 statt. Mit über 120 Ausstellern ist die regionale Gewerbeschau eine der grössten im Kanton Bern zu der rund 30'000 Besucher/innen erwartet werden. Die Buchsi Zytig hat sich mit OK-Präsident Christoph Fankhauser unterhalten.

Mit über 120 Ausstellern ist die Beteiligung rekordverdächtig. Führen Sie das auf den 10-jährigen Unterbruch zurück, oder wurde das Einzugsgebiet vergrössert?

Bei Beginn der Ausstellungsvorbereitungen waren wir unsicher, ob in der heutigen digitalen Welt, physische Ausstellungen überhaupt noch gefragt sind. Umso mehr freut es das OK, dass eine rekordverdächtige Zahl von über 120 Aussteller teilnehmen wird. Damit stösst die HAGA 2025 bei den Ausstellern auf grosses Interesse. Wir hoffen, dass auch die Besucher zahlreich erscheinen werden. Die Gewerbevereine in Thörigen und Seeburg führen aktuell keine eigenen Ausstellungen mehr durch. Aus diesem Grund hat der Gewerbeverein Herzogenbuchsee (HGV) angeboten, dass ihre Mitglieder an der HAGA 2025 ausstellen dürfen. Einige machen davon Gebrauch. Nach einer zehnjährigen Pause freut sich der HGV Herzogenbuchsee, wieder eine HAGA durchzuführen.

Neben der umfangreichen Infrastruktur ist die Sicherheit von Ausstellern und Besuchern ein

aktuelles Thema. Was hat das OK diesbezüglich unternommen?

Bei den besorgniserregenden Medienmitteilungen, die uns täglich erreichen, ist die Sicherheit an der HAGA 2025 ein grosses Thema. Sie ist bei der Planung, beim Aufbau und während der Ausstellung wichtig und wird überwacht. Hier müssen klare Normen und Vorgaben eingehalten werden. Das wird bei der Abnahme des Geländes vor der Ausstellung überprüft. Im OK beschäftigt sich ein Mitglied ausschliesslich mit diesem Thema.

Die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung werden feststellen, dass Teile des Areals eingezäunt sind. Auf der direkten Zufahrtsstrasse ins Gelände sind Betonelemente so gestellt, dass nur Rettungsdienste mit reduziertem Tempo durchfahren können. Wehrdienste, Kantonspolizei und Sanität sind unter den Ausstellern und sorgen bereits mit ihrer Anwesenheit für Sicherheit. Bei der Planung wurden möglichst breite Verkehrswege innerhalb des Ausstellungsareals für Fussgänger vorgesehen, um damit auch grosse Besucherströme an der HAGA bewältigen zu können.



Christoph Fankhauser; OK-Präsident HAGA 2025. (Bild: hgv)

Schliesslich wird zu verschiedenen Zeiten und während der Nacht ein Sicherheitsdienst anwesend sein, der das Areal überwacht und die Öffnungszeiten überprüft.

Als Gastaussteller ist «Tourismus Appenzellerland» mit von der Partie. Wie ist man darauf gekommen?

Traditionell bietet das OK an der HAGA einer Feriendestination die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Mit Appenzell Tourismus haben wir einen Wunschpartner gefunden. Er wird einerseits sein touristisches Angebot präsentieren, andererseits aber auch lokale Produkte zum Verkaufen und Geniessen anbieten. Die Besucher sind eingeladen, die Vielfalt und den Charme der Region Appenzell selbst zu entdecken.

Welche Ziele hat sich das OK für die HAGA 2025 gesetzt?

Das OK will dem lokalen Gewerbe die Möglichkeit bieten, sich und sein Gewerbe einem grossen Publikum zu präsentieren. Gleichzeitig soll die Ausstellung ein Treffpunkt sein, wo man sich austauscht und gemeinsam Zeit verbringt. Damit wird die HAGA 2025 zu einem Dorftreff oder Dorffest. Selbstverständlich setzen wir alles daran, dass der gesamte

Ablauf – vom Aufbau bis zum Rückbau – reibungslos und unfallfrei verläuft. Unser Ziel ist es, jegliche Zwischenfälle zu vermeiden und die Sicherheit aller Beteiligten jederzeit zu gewährleisten.

Was ist speziell an der HAGA 2025?

Gestartet wird die Gewerbeausstellung am Donnerstag mit einem Eröffnungsanlass und der gleichzeitigen «Eiertütscheten» der Gemeinde Herzogenbuchsee und des regionalen Wirtschaftsverbandes WVO. Die Ausstellung soll primär eine Präsentation des lokalen Gewerbes sein. Nach Ausstellungsschluss trifft man sich an der HAGA-Bar. Bewusst wurde auf ein Abendunterhaltungsprogramm verzichtet.

Geplant sind auch Vorführungen durch den Gast «Appenzell Tourismus», die Musikgesellschaft Herzogenbuchsee wird am Sonntagmorgen ein Matinee Konzert auf dem Ausstellungsareal abhalten und regionale Künstler können bei der Arbeit beobachtet werden. Weitere Informationen dazu findet man auf der Website der Ausstellung unter: www.haga2025.ch Ich freue mich sehr darauf, viele Leser dieses Artikels persönlich an der Ausstellung begrüssen zu dürfen. (Interview: mh)

**GEWERBEAUSSTELLUNG
HERZOGENBUCHSEE**

HAGA
10.–13. April
www.haga2025.ch **2025**

GEWERBEAUSSTELLUNG HERZOGENBUCHSEE



10.–13. April
www.haga2025.ch



Donnerstag 10. April 18–22 Uhr
Freitag 11. April 10–22 Uhr
Samstag 12. April 10–22 Uhr
Sonntag 13. April 10–17 Uhr



GEWERBEAUSSTELLUNG
HERZOGENBUCHSEE

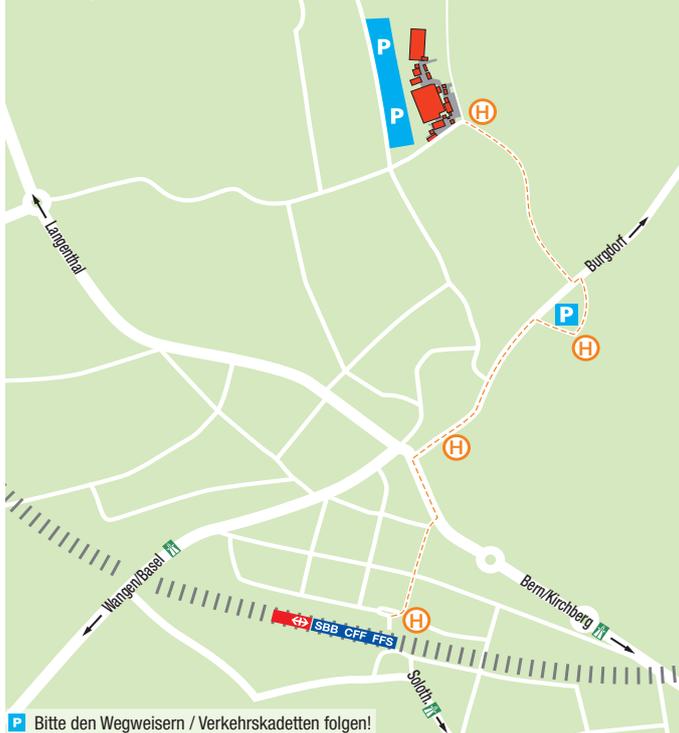


10.–13. April
www.haga2025.ch

GRATIS Shuttlebus HAGA 2025



Das Parkplatzangebot direkt beim Ausstellungsgelände ist beschränkt.
Wir empfehlen Ihnen den Gratis-Shuttle-Bus zu nutzen



Bitte den Wegweisern / Verkehrskadetten folgen!

Shuttle-Betrieb

mit Kleinbus der Aare Seeland mobil, Bahnhof – Parkplatz Brauerei – Kalberweidli – HAGA

Betriebszeiten Fr 18–22 Uhr / Sa 10–22 Uhr / So 10–18 Uhr

A	5	Aare Seeland mobil AG
	23	8same Schritte psychosoziale Beratung
	2	AMENA beauty GmbH
	116/69	Andreas Wagner AG
	18	Apotheke Dr. K�pfer AG
	70	Appenzellerland Tourismus
	57	AquArena
	25	Atelier Opak
	105/54	Auto Staub AG
	108	autohilfe Stettler GmbH
	13	AXA Versicherungen AG
B	44	balance4body
	7	Bärtschi Werkzeuge & Maschinen AG
	59	BBS Tech AG
	14	Bernerland Bank AG
	32	Bernhard Polybau AG
	16	Blumen Graf
	21	Blumen Grütter
	27	Blumen La Violetta
	58	Burgergemeinde Herzogenbuchsee
	62	B�rinne Choscht
	84	Burkhardt Haustechnik AG
	106	Bystronic Laser AG
C	99	Calag Carrosserie Langenthal AG
	107	Carrosserie Bohnenblust GmbH
	40	CFU GmbH
	19	vom Ch�ser
	34	Clientis Bank Oberaargau
	27	Coiffeur Stampfli
D	104	dahlia oberaargau ag
	68	Hotel Restaurant da Luca
	11	dr objekt GmbH
	22	Dropa Drogerie Roth
	92	Durrer Gartenbau AG
E	10	Ebuxi
	90	Elektro Gygax AG
	116	Elsässer AG
	116	Emmenegger Metallhandwerk
	36	emmental versicherung Agentur Grasswil
	39	energy4me, planergie ag



	9	EWK Herzogenbuchsee AG
F	49	Feuerwehr Buchsi-Oenz
	109	Fischer AG Präzisionsspindeln
	81	Fischer-Käser AG
	100	FLÜCKIGER OPTIK & HÖRCENTER GmbH
	41	Forum A
	83	Friedli Metalltechnik AG
G	8	GA Buchsi AG
	111/48	Garage Lüthi AG
	61	Geissbühler's Bauernhof-Glace
	50	Grütter Block- und Holzbau GmbH
	77	Grütter's Leinacherhof Seeberg
H	66	Hammel SA Terres de Vins
	97	Heiniger AG
	91	HGC Handel AG
	86	Hiltbrunner AG RRC Riedwil
	116	Holzbau Peter Beck AG
	113	Hyundai-Center Ruch
I	82	Ingold Schreinerei AG
	30	Ingold Sport AG
J	71	Joker's Pub & Sportsbar
	87	Jörg GmbH
K	56	Kämpfer + Co. AG
	95	Karl Anliker AG
	67	Käsesypcher GmbH
	42	Trägerverein Kinderhut
	75	Kochtöpfli GmbH
	46	Restaurant Kreuz Herzogenbuchsee
	79	Rolf Kunz AG
L	52	LANDI Buchsi, Genossenschaft
	29	Lang Heizungen AG
	80/55	GARAGE PNEUHAUS Bruno Langenegger
	37	Leist Optik GmbH
	101	Fritz Leuenberger AG
	39	Liechti + Rentsch
	1	Lifestyle Fitness
M	76	Marti Inneneinrichtungen AG
	64	Marti Metzgerei AG
	15	Meyer Blechtechnik AG
	33	Die Mobilair
	110	Moto Lehmann AG

	43	Malergeschäft M. Ulrich
	45	Musikgesellschaft Herzogenbuchsee
O	4	Optik Römmel GmbH
P	72	partygriller.ch
	49	Kantonspolizei Bern
	89	ProviSI Immobilien AG
R	35	Raiffeisenbank Wasseramt-Buchsi
	114	Rebmann-Elektro AG
	12	Reinmann Drucklösungen AG
	90	Reinmann Gebäudehülle Bleienbach
	38	ristag Ingenieure AG
S	60	Samariterverein
	3	Santé Lady Fitness GmbH
	93	E. Schär AG Bauunternehmung
	47	W. Schärer / Schlossgarage AG
	26	Schelbli AG
	17	Schreinerei P. Schmid AG
	63	Schneeberger Getränke
	53	Seeburg Garage AG
	94	Service Tech GmbH
	74	Hotel Sonne Pizzeria La Luna
	103	SPITEX Genossenschaft Oberaargau Land
	6	M. Stauffer GmbH
	28	Steffen Raumkonzepte AG
	98	Sümi Schreinerei GmbH
	78	Sutter Bauunternehmung AG
T	102	Thierstein AG
	85	Tosches Malerei-Gipserei
	24	Freizeit/Tourismus Oberaargau
	51	Traveco Transporte AG
U	96	Urben AG
V	20	Vauthey AG
	112	Visana Services AG
	88	Vectora GmbH
	115	VELO RAPP GmbH
W	106	W. Althaus AG
	65	Wandee Thai-Restaurant
	31	W+H AG
	16	Wyss Schreinerei & Bestattungen
	26	Wyssmann LLC
	73	Plattform für Künstler

DAS MOTIVIERT UNS! DIE VIELSEITIGE AUSBILDUNG

MIT DIR ...

... lebst ein weiteres Teammitglied unseren Spirit.
... bleiben wir am Ball! Deine Ideen kannst du einbringen!



im Zelt – Stand 109



IST ETWAS FÜR DICH DABEI?

Polymechaniker/in EFZ
Produktionsmechaniker/in EFZ
Konstrukteur/in EFZ
Kaufrau/Kaufmann EFZ
ICT-Fachfrau/Fachmann EFZ
Logistiker/in EFZ
Automatiker/in EFZ
Fachfrau/Fachmann
Betriebsunterhalt EFZ



WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Andreas Oeggerli, Leiter Personal
andreas.oeggerli@fischerspindle.com | 062 956 22 85
www.fischerspindle.com | www.youngfuture.ch

rebmann
DIE STROMER



im Zelt – Stand 114

oder installieren sie ihre steckdosen selber?
www.rebmann.ch

filiale
eisenbahnstrasse 12 fon 062 961 86 46
3360 herzogenbuchsee filiale@rebmann.ch



SUTTER



im Zelt – Stand 78

Organisiert bauen.

Werte schaffen und erhalten.

- Bauberatung
- Kundemaurer
- Sanierung, An- und Umbau
- Hoch- und Tiefbau
- Strassenbau
- Beläge und Umgebung
- Muldenservice

Wir freuen uns darauf,
Sie zu beraten.

Sutter Bauunternehmung AG
Hellsau & Herzogenbuchsee
Tel. 062 958 10 20 | www.sutterbau.ch



HERZLICH
WILLKOMMEN

IM FITNESS-TREFF
FÜR FRAUEN IN
HERZOGENBUCHSEE
UND UMGEBUNG



Halle – Stand 3

www.santeladyfitness.ch
karin@santeladyfitness.ch
079 366 72 50
Zürichstr. 54, 3360 Herzogenbuchsee

Wirtschaft / Gewerbe

Wyssmann LLC mit Wundernetz

Agenturinhaber Fabian Wyssmann und Raphael Schär von Wundernetz bündeln ihre Kräfte künftig unter dem Dach der seit bald fünf Jahren bestehenden Agentur Wyssmann LLC. Mit Wyssmann als Strategie und Marketingexperten und Schär als technischer Leiter und Partner soll das Angebot für Kunden erweitert und optimiert werden.

Zielgruppe der Agentur bleiben vor allem Cleantech-Unternehmen sowie Betriebe der Maschinen-, Elektro-, und Metallindustrie. Bei der Begleitung der Kunden von der Idee bis zur Umsetzung von Marketingprojekten steht nicht zuletzt die Nachhaltigkeit im Blickpunkt – auch in der Agentur selbst. Bei ihrer Tätigkeit legt sie Wert auf den Einklang der ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Dimensionen.

Umfangreicheres Angebot

Für die Kunden der beiden Partner bedeutet der Zusammenschluss ein deutlich umfangreicheres Angebot. Die Expertise umfasst Marketingplanung, Corporate Design, Content Marketing, PR und Publishing ebenso wie die Konzeption und Gestaltung von Websites und Online-shops, Suchmaschinenoptimierung und Suchmaschinenmarketing. Die Stärken werden mit dem Zusammenschluss gebündelt, die individuellen Schwerpunkte bleiben bestehen. Beide Agenturinhaber betonen, dass es sich beim Zusammenschluss nicht um eine Übernahme handelt, sondern um eine Kooperation auf Augenhöhe. Zwei Prozent des Umsatzes wollen sie für soziale und ökologische Zwecke bereitstellen. Schon bisher umfasst das Engagement mit lokalem Bezug zum Beispiel die Beteiligung an einer Solaranlage oder das Sponsoring des Earthquake Openairs, das sich einem ökologisch nachhaltigen Eventmanagement verschrieben hat. Aber auch die Förderung des Dachvereins Handball Oberaargau sowie die Unterstützung des geplanten Pumptracks Pump'n'Jump in Niederönz waren wichtige Anliegen.

Kennenlernen kann man die Agentur Wyssmann LLC und die beiden Inhaber an der HAGA (10. – 13. April). Anlass für die Teilnahme an einem Gemeinschaftsstand mit dem Partnerunternehmen Druckerei Schelbli AG ist u.a. das fünfjährige Bestehen, das Fabian Wyssmann mit seiner Agentur für einen weiteren Auftritt in der Öffentlichkeit nutzen will. Infos: www.wyssmann.llc.

Leist Optik GmbH, Herzogenbuchsee

«Nid normau» – auch nach sieben Jahren

Mit einem neuen Gesicht präsentiert sich Leist Optik nach sieben Jahren unter den neuen Inhabern. Mit attraktiven Aktionen wird das an der kommenden HAGA gefeiert.

In vielen Kulturen steht die Zahl «7» für den Kreislauf von Anfang und Ende, für Werden und Vergehen, für Veränderung und Wandel. Voller Stolz stellen die Verantwortlichen von Leist Optik GmbH, Stephan Jäggi und Raffael Schläfli, fest, dass nun auch sie das verflixte siebte Jahr erfolgreich und ohne grosse Streitereien gemeistert haben – nicht zuletzt auch dank der Unterstützung und dem Vertrauen der treuen Kundschaft.

Ein komplett neues Gesicht

Auch weiterhin bleibt der Unternehmensfokus bei Leist Optik in die Zukunft gerichtet. Ganz im Zeichen des Wandels soll dabei dem schon immer nachgelebten Motto «normau isch anders» noch mehr Bedeutung geschenkt werden. Dazu erhält Leist Optik mit einer neuen Website und den dazugehörigen Printmedien-Auftritten ein komplett neues Gesicht. Am zusammen mit der Schreinerei Sümi GmbH realisierten Stand an der kommenden Gewerbeausstellung HAGA 2025 wird der neue Auftritt erstmals Realität.

Highlights an der HAGA

«Nid normau» wird auch der Auftritt von Leist Optik an der HAGA 2025 werden. «Als wir 2020 das erste Mal an der Gewerbeausstellung teilnehmen wollten, hat uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht. Nun, fünf Jahre später, freuen wir uns umso mehr auf die grosse Show», erklären die beiden Unternehmer. Geplant ist, an jedem der vier Ausstellungstage ein anderes Highlight zu präsentieren, und zwar:

LEIST OPTIK

NORMAU ISCH ANGERS

ÜSES PROGRAMM AR HAGA 2025

ALLEZ - DA GEHT ÖPISI!

Donnschti, 10. Apriu
Üse nöi Uftritt und Website- Launch - normau isch anders

Friti, 11. Apriu
Iris-Fotografie mit Kropf Multimedia

Samschti, 12. Apriu
Tattoos for free - by Shinobi-Tattoo

Sunnti, 13. Apriu
Palet und e süessi Überraschig

- **Am Donnerstag, 10. April,** werden das neue Gesicht von Leist Optik und die neue Website quasi mit dem HAGA-Start enthüllt.
- **Am Freitag, 11. April,** kann sich jede und jeder, der dies gerne möchte, seine Augen als digitales Porträt von Larissa Kropf (Fachfrau von Kropf Multimedia) ablichten lassen.
- **Am Samstag, 12. April,** geht's buchstäblich «unter die Haut». Yentl von Shinobi Tattoos sticht den Gästen, die das wünschen, gratis ein Tattoo.
- **Am Sonntag, 13. April,** sorgen schliesslich die beiden Buchsi-Legenden Rafael Zilic und Andreas Jakob für eine süsse Überraschung, und zusätzlich leitet der ehemalige Profi-Handballer

Jonas «Johnny» Dähler das Geschicklichkeitsspiel «Palet», bei dem man Gutscheine im Wert von bis zu 500 Franken gewinnen kann.

Es läuft etwas an der HAGA 2025 – das Team von Leist Optik freut sich auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher am Stand Nr. 37 in der Sporthalle. (ol/mh)

Weitere Infos unter: www.leist-optik.ch

NORMAU ISCH ANGERS

LEIST OPTIK

Hypnose-Lounge Herzogenbuchsee

Eine Reise zu innerer Ruhe und Veränderung

Unter dem Namen «Hypnose-Lounge.ch» hat Yves Frieder am Haldenweg 18 in Herzogenbuchsee eine Praxis eröffnet.

Das neue Therapie-Studio bietet eine angenehme und entspannende Atmosphäre, die es den Klienten ermöglicht, sich zu öffnen und von den Vorteilen der Hypnose zu profitieren. Die moderne Praxis wird vom qualifizierten

Hypnotherapeuten Yves Frieder geleitet, welcher mit einem breiten Spektrum an Techniken und Methoden arbeitet, um den individuellen Bedürfnissen der Klienten gerecht zu werden.

Die Praxis bietet u.a. Unterstützung in den folgenden Bereichen:

1. Stressbewältigung und Entspannung: Mit gezielten Hypnose-Sitzungen lernen die Klienten, wie sie besser mit Stress umge-

hen können und wieder zu innerer Ruhe finden.

2. Raucherentwöhnung und Gewichtsreduktion für Menschen, die mit dem Rauchen aufhören oder ihre Essgewohnheiten ändern möchten. Durch positive Suggestionen wird das Verlangen nach Zigaretten oder ungesunden Lebensmitteln verringert.

3. Angstbewältigung und Phobien: Bei Höhenangst, Flugangst oder andere Phobien kann Hypnose helfen, Ängste zu erkennen und zu überwinden. Klienten lernen, sich mit ihren Ängsten auseinanderzusetzen.

4. Steigerung der Leistungsfähigkeit: Ob im Sport, im Beruf oder im persönlichen Leben – Hypnose kann dabei helfen, das Selbstbewusstsein zu stärken und men-



Zusammenarbeit zwischen Hypnose-Therapeut und Klient. (Bild: zvg)

tale Blockaden zu lösen, um das volle Potenzial auszuschöpfen.

«Ich möchte den Menschen eine Möglichkeit bieten, sich von ihren Belastungen zu befreien und mit neuer Energie in ihr Leben zu starten. Hypnose ist eine wunderbare Methode, die nicht nur therapeutisch wirkt, sondern auch dazu beitragen kann, die eigene Lebensqualität nachhaltig zu verbessern», erklärt Yves Frieder, der seine Ausbildung beim bekannten Hypnose-Experten Gabriel Palacios absolviert hat. (uj/mf)

Termin jetzt buchen:
www.hypnose-lounge.ch

Wie funktioniert der Hypnose-Prozess?

Während einer Hypnosesitzung wird der Klient in einen Zustand tiefer Entspannung geführt. In diesem Zustand sind die Sinne geschärft, und die Klienten sind besonders empfänglich für positive, heilende Suggestionen. Der Hypnotherapeut leitet den Klienten behutsam durch den Prozess, hilft dabei, blockierte Gedanken oder Ver-

haltensmuster zu erkennen und aufzulösen. Dabei wird immer im Einklang mit den Wünschen und Zielen des Klienten gearbeitet.

Der Hypnoseprozess selbst ist völlig sicher – der Klient behält jederzeit die Kontrolle und kann jederzeit aus dem Zustand der Hypnose herauskehren, wenn er dies möchte.

Anzeige

Sie bauen die Zukunft. Wir lassen es wissen.

Marketingplanung
Corporate Design
Online Marketing
Content Marketing
Public Relations
Publishing

Alles über crossmediales Marketing: Besuchen Sie uns und die Druckerei Schelbli AG an der **HAGA 2025, Stand 26.**



WYSSMANN



Hier erfahren Sie mehr über unsere Agentur.

Wyssmann LLC
Bernstrasse 15
3360 Herzogenbuchsee

www.wyssmann.llc
info@wyssmann.llc
+41 62 530 48 00

energy4me / planergie ag, herzogenbuchsee

Die Zeit für Energiespeicher ist gekommen

Mit regelmässigen Beiträgen, zur Verfügung gestellt durch das Buchser Spezial-Unternehmen energy4me / planergie ag, soll an dieser Stelle die Entwicklung der Energie-Versorgung erläutert werden.

Ein Batteriespeicher ist die perfekte Ergänzung zu einer Photovoltaikanlage. Die Batterie speichert den tagsüber erzeugten, überschüssigen Solarstrom und stellt ihn dann zur Verfügung, wenn er wirklich gebraucht wird – abends, nachts oder an bewölkten Tagen. Damit wird der Eigenverbrauch maximiert und die Abhängigkeit vom Stromnetz und den Rückliefertarifen redu-

ziert. Zusätzlich kann der Netzausbau gedämpft werden.

Zukünftig wird es auch möglich sein, von der Batterie Strom ans Netz zurückzuliefern. Zusammen mit dynamischen Strompreisen und intelligenten Energiemanagementsystemen bieten sich so interessante Möglichkeiten, welche die Wirtschaftlichkeit verbessern, einen höheren Ertrag generieren und so eine schnellere Amortisation ermöglichen.

Es gibt unterschiedliche Technologien für Stromspeicher.

enerBAT, der intelligente Stromspeicher von energy4me basiert auf der neusten Technologie von Lithium-Speichern. Es kommen Lithium-Eisenphosphat-Batterien zum Einsatz, die sich durch eine hohe Sicherheit (minimierte Brandgefahr) und Langlebigkeit auszeichnen und auch umweltfreundlicher sind. enerBAT ist modular erweiterbar und herstellerunabhängig, also mit jeder PV-Anlage kombinierbar. (e4m/buz)



Der leistungsfähige Stromspeicher enerBAT. (Bild: zvg)

enerBAT ist an der HAGA

Wir freuen uns, Ihnen unseren intelligenten Stromspeicher an der diesjährigen Gewerbeausstellung HAGA in Herzogenbuchsee vorzustellen.

HAGA 2025, Sporthalle, Stand Nr. 39



Anzeigen

Wir machen das!

**BERATEN
AUSMESSEN
MONTIEREN**

MARTI
Inneneinrichtungen AG
... dann staunen Ihre Gäste

Solothurnstrasse 17 | 3363 Oberörenz | 062 961 35 45 | www.martioberoenz.ch

**HAGA
Stand-Nr. 14**
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.

Schnuppern Sie Ballonluft.

Bernerland Bank

Buchsilauflauf vom 3. Mai 2025

Der Lauf-Klassiker in der Region

Zum 39. Mal findet am ersten Samstag im Mai der traditionelle Buchsilauflauf statt. Die Organisatoren des Ski-Clubs ALPINA Herzogenbuchsee freuen sich auf zahlreiche Startende.

Der beliebte Lauflauf mit Start und Ziel bei der Sporthalle Mittelholz verspricht auch in diesem Jahr spannenden Laufwettbewerbe auf wunderschönen Naturstrecken für Jugendliche und Erwachsene sowie viel Spass für die Allerjüngsten auf der kurzen Pendelstrecke direkt bei der Sporthalle.



Start zum Hauptrennen am Buchsilauflauf 2024. (Bild: sca)

Bewährtes Programm

Gestartet wird um 13.30 Uhr mit dem Hauptrennen über 10,2 oder 5,6 Kilometer, die jeweils durch die routinierten Bike-Spezialisten der Velogalerie Langenthal mit Funkkontakt in den Zielraum begleitet werden. Ab 14.50 Uhr folgen sich dann die Rennen der Schülerkategorien Schlag auf Schlag, die jeweils viele begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer anzulocken vermögen. Den Ab-

schluss macht dann das Rennen der Jugendkategorien mit Start um 15.50 Uhr.

Damit die Teilnehmenden der beiden Hauptrennen nicht allzu lange warten müssen, findet parallel dazu bereits um 15.30 Uhr in der Sporthalle die Siegerehrung statt, während die Medaillen- und Preisübergabe für den Nachwuchs auf 16.15

Uhr (nach dem letzten Laufwettbewerb) angesetzt ist.

Jetzt anmelden

Anmeldeschluss für Einzelläufer/innen ist am 30. April, und zwar online unter: <https://my.raceresult.com/327778/registration>. Nachmeldungen können auch am Lauftag auf Platz gegen Aufpreis noch erfolgen.

Für die spezielle Wertung für Vereine und Gruppen ist eine separate Teamanmeldung, ebenfalls bis zum 30. April, erforderlich, und zwar per Mail an: info@ingold-sport.ch. (mh)

Alle Infos zum Buchsilauflauf und die Links zur Anmeldung sind im Internet zu finden unter: www.scalpina.ch oder unter: www.ingold-sport.ch.

Anzeige

HERZLICH WILLKOMMEN
AN UNSEREM STAND AN DER

10.-13. April
www.haga2025.ch

INTERSPORT Ingold Telefon +41 62 961 12 45
Kirchgasse 6 info@ingold-sport.ch
3360 Herzogenbuchsee www.ingold-sport.ch

Turnverein Herzogenbuchsee

Erfolgreiche Leichtathletik-Wettkämpfe

Der Turnverein Herzogenbuchsee durfte sich im vergangenen Winter gleich mehrfach über herausragende Resultate in der Leichtathletik freuen: Stefanie Schindler, Larissa Staub und Dominik Hiltbrunner glänzten an verschiedenen Titelkämpfen mit Top-Resultaten.



Das Weitsprung-Podest an der Elite-Schweizermeisterschaften (von links): Stefanie Schindler, TVH, (2. Rang mit 6,11 m), Annik Kälin, TV Landquart, (Meisterin / 6,68 m), Hanna Ferber, LC Zürich (3. Rang / 6,04 m).

Hallen-SM Elite in St.Gallen

Die Aktiv-Schweizermeisterchaften am letzten Februar-Wochenende bildeten den ersten Höhepunkt für den Turnverein Herzogenbuchsee. Im Weitsprung trat **Stefanie Schindler** mit grossen Ambitionen an – und bewies starke Nerven. Nachdem sie zwischendurch auf den vierten Rang zurückgefallen war, mobilisierte sie im letzten Versuch noch einmal alle Kräfte. Mit einer Weite von 6,11 m sicherte sie sich hochverdient die **Silber-**

medaille. Damit avancierte Stefanie zur Vize-Schweizermeisterin und unterstrich eindrucksvoll ihren Anspruch, auch in Zukunft an der nationalen Spitze mitzuspringen.

Nachwuchs-Hallen-SM in Magglingen

Nur eine Woche später, am Wochenende vom 1./2. März, sorgten die Nachwuchsathletinnen und -athleten für Furore. Besonders stach **Larissa Staub (U20)** im Kugelstossen hervor. Mit konstanten Versuchen und einer Topweite von 13,12 m verfehlte sie ihre persönliche Bestmarke lediglich um vier Zentimeter und gewann **Silber**. Auch **Dominik Hiltbrunner** überzeigte im U20-Weitsprung mit einer neuen Indoor-Bestleistung von 6,91 m. Er war bis zum Schluss im Medaillenkampf dabei, musste sich jedoch wegen eines Rückstands von nur sechs Zentimetern mit dem undankbaren **4. Rang** begnügen.

Winterwurf-SM in Luzern

Nur einen Tag später, am Sonntag, 2. März, meisterte **Larissa**

den Sprung von der Halle ins Freie mit Bravour. Im Diskuswurf der U20 erzielte sie bereits im ersten Versuch starke 40,33 m und durfte sich über eine weitere **Silbermedaille** freuen. Damit krönte sie ein beeindruckendes Wochenende mit zwei Podestplätzen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen.

Die Wintersaison der Leichtathleten ist damit erfolgreich abgeschlossen. Mit ihren starken Leistungen haben die Athletinnen und Athleten des TV Herzogenbuchsee eindrucksvoll bewiesen, dass sie für die kommende Freiluftsaison bestens vorbereitet sind.

Kids-Cup Team: Für Final qualifiziert

Doch bevor der Fokus vollständig auf den Sommer gerichtet werden kann, stand für die jüngsten TVH-Mitglieder noch ein wichtiger Wettkampf an: Am Sonntag, 16. März 2025 traten die U16-, U12- und U10-Teams sowie ein U16-Mixed-Team des LZ Oberaargau (mit Buchser Beteiligung) beim Regionalfinal des UBS Kids

Cup Team in Burgdorf an. Die Teams hatten sich mit Podestplätzen an der lokalen Ausscheidung vom vergangenen November in der Buchser Mittelholzhalle beziehungsweise im Dezember in der Wankdorfhalle in Bern qualifiziert. Das Ziel war klar – sich für den Schweizerfinal vom Samstag, 22. März, in Thun zu qualifizieren. Gelungen ist dies dem LZO Team U16 Mixed (Fadri Röthlisberger, Fabian Hiltbrunner, Sophie Brandenberger, Marina Brand und Silas Brandenberger) sowie den U10-Jungs (Rayen Aouimri, Raphael Lehmann, Nick Obrecht, Nevis Liechi, Nevin Zaugg und Fredrik Guggenbühler), welche beide überlegen den Tagessieg holten. Am Schweizer Final in Thun belegte das LZO-Team mit Buchser Beteiligung in der Kategorie U16 mixed den 8. Schlussrang, und das Knaben-Team des TVH landete bei den Jüngsten in der Kat. U10 auf dem 11. Platz.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten für ihren Einsatz – wir freuen uns auf weitere sportliche Höhepunkte! (tvh)

Gedenken an Urs Aebi-Fischer

Trotz all dieser sportlichen Erfolge gab es für den Turnverein Herzogenbuchsee auch eine traurige Nachricht: Der Verein nahm Abschied vom Ehrenmitglied Urs Aebi-Fischer, einem langjährigen Wegbereiter und engagierten Leichtathletik-Förderer. Seine Verdienste und seine Leidenschaft haben den TVH entscheidend geprägt. Wir sprechen seiner Familie unser tief empfundenes Beileid aus und werden Urs stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Kids Cup Team: Das TVH-Team Knaben U10 vor dem Team-Cross am Regionalfinal in Burgdorf, wo sie sich mit dem Tagessieg für den Schweizerfinal in Thun qualifizierten. (Bild: dw)



RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Wasseramt-Buchsi

INTERSPORT
INGOLD
Herzogenbuchsee

wagner

Handball HVH

Jürg Lüthi übernimmt Trainerposten der Herren 1. Liga

Mit Jürg Lüthi kann der HVH für das 1. Liga Herrenteam von Handball Oberaargau den aktuellen Interimstrainer als Cheftrainer ab der Saison 2025/26 engagieren. Mit dem HVH-Urgestein will man nachhaltig und langfristig den Männerhandball im Oberaargau stärken.

Nach dem sofortigen Rücktritt aus persönlichen Gründen von Bruno Schmocker vor knapp einem Monat kann Herren-Sportchef Pascal Christen mit Jürg «Sigi» Lüthi die Trainerbesetzung der ersten Männermannschaft für die nächste Saison bekannt geben. Lüthi ist während der Saison als Assistenztrainer dazugestossen und aktuell Interimstrainer des Fani-onteam von Handball Oberaargau. Für Sportchef Christen ein Glücksfall, wie er denn meint: «Mit Sigis Erfahrung und seiner Verbundenheit mit dem Verein, kann er jeden Spieler über die kommenden Jahre individuell im technischen und auch taktischen Bereich weiterbringen.» Der Verein strebt mit dem Engagement von Lüthi eine längerfristige Vereinbarung an, mit dem Ziel, eine nachhaltige Entwicklung in Zusammenarbeit mit dem eigenen Nachwuchsbereich zu verfolgen. Der designierte Cheftrainer Jürg Lüthi ist sich der Herausforderung bewusst und sieht viel Arbeit vor sich. Doch wer ihn



Jürg «Sigi» Lüthi hat mit dem HVH Grosses vor. (Bild: hvh)

kennt, weiss was er im und um den Verein bereits angepackt und geleistet hat und wird nicht daran zweifeln, dass ihm kein Aufwand zuviel sein wird, die gesteckten Ziele zu verfolgen. «Mein Ziel ist es, ein Team aufzubauen, mit dem sich sowohl die Spieler als auch die Zuschauer identifizieren können. Dabei setze ich auf eine langfristige Entwicklung – insbesondere auf die Integration unserer talentierten U17-Junioren, die ich schrittweise an das Niveau heranführen will», antwortet der ausgebildete A-Lizenztrainer Lüthi auf die Absichten angesprochen.

Regionale Zusammenarbeit

Neben der sportlichen Weiterentwicklung legt Sigi Lüthi grossen Wert auf die regionale Zusammenarbeit: «Mit dem Projekt Handball Oberaargau wollen wir eine nachhaltige, selbsttragende Struktur schaffen. Dabei soll der Verein nicht nur für unsere eigenen Talente, sondern auch für ambitionierte Spieler aus anderen Clubs offen sein.» (hvh/buz)

HV Herzogenbuchsee zwei weitere Jahre mit Irina Roth

Die langjährige Teamstütze Irina Roth unterschreibt für zwei weitere Jahre beim HV Herzogenbuchsee. Die Verlängerung von Roth ist ein wichtiges Signal für die Mannschaft von Cheftrainerin Pia Christensen, um mit Kontinuität die nächste Saison in Angriff nehmen zu können.

Die 23-jährige Irina Roth verlängert ihr Engagement im SPL-Team des HV Herzogenbuchsee um zwei weitere Jahre. Entsprechend erfreut ist interim-Sportchef und Vereinspräsident Thomas Eggimann über die Zusage: «Irina ist ein Vorbild, eine Kämpferin und menschlich top. Sie weiterhin im Kader zu haben ist ein wichtiges und positives Zeichen nach innen wie aussen.» Die mit 1,78 Meter grossgewachsene Spielerin ist

eine wichtige Stütze in der Buchser Abwehr und ist im Angriff im Rückraum für ihre unerschrockene Spielweise bekannt. Irina Roth spielt seit der U15-Stufe im Dress der Buchserinnen. In der Saison 2018/19 gab Roth mit 17 Jahren ihr Debut in der ersten Mannschaft und ist seither mit über 110 Spielen aus dem Team der Oberaargauerinnen nicht mehr wegzudenken. Irina freut sich, auch die kommenden Saisons gemeinsam mit ihren

Mitspielerinnen auf dem Feld zu stehen. «Ziel ist es, durch intensives Training und harte Arbeit stetig als Team besser zu werden und um einen Platz unter den Top 4 mitzuspielen.», nennt Irina Roth als Motivation und Zielsetzung für ihre Vertragsverlängerung. Die Verlängerung von Roth ist ein wichtiges Signal für die Mannschaft von Cheftrainerin Pia Christensen, um die nächste Saison mit Kontinuität in Angriff nehmen zu können. (hvh/buz)



Weiterhin beim HVH – Irina Roth. (Bild: hvh)

Pro Senectute Radtouren

Beliebte Radtouren auch in diesem Jahr

Wie in den vergangenen Jahren, starten auch 2025 wieder die beliebten Zweirad-Touren für Senioren/innen (Ü60), organisiert durch Pro Senectute Oberaargau und geführt durch ausgebildete Erwachsenensport-Leiter.

Mit den wöchentlichen Touren regt Pro Senectute die Seniorinnen und Senioren an, sich in freier Natur körperlich und altersgerecht zu betätigen. Gleichzeitig bieten die Ausfahrten eine ausgezeichnete Gelegenheit, die Schönheiten der regionalen Naherholungsgebiete kennen zu lernen.

Radtouren 2025

Treffpunkt: jeweils beim Parkplatz AquArena Herzogenbuchsee

Ausrüstung: gewartetes Velo, Helm, passende Kleidung, Ersatzschlauch, Notfallkarte

Verpflegung: Getränke mitnehmen, Kaffeehalt unterwegs

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Halbtagestouren E-Bike:

25–35 km; ab 22. April bis 30. September; jeweils am Dienstag, um 8.30 Uhr (im September um 13.30 Uhr); Dauer: ca. 3 Stunden; keine Anmeldung erforderlich.

Slow-Touren:

25–30 km; in bewusst langsamerem Tempo; jeweils am ersten Dienstag in den Monaten Mai–August (6.5. / 3.6. / 1.7. / 5.8.); Treffpunkt ebenfalls um 8.30 Uhr; Dauer: ca. 3 Stunden; keine Anmeldung erforderlich.

Ganztagestouren

60–70 km; Dauer ca. 6 Stunden; jeweils am Dienstag, 20.5. / 24.6. / 29.7. und 26.8.;

Treffpunkt: 8.30 Uhr; Anmeldung zwingend erforderlich, gemäss Ausschreibung an die Hauptleitung;

Auskunft: Christine Gasser, Tel. 077 431 95 42 oder

Mail: cgasser@quickline.ch. (ps/mh)

Teilnahmerecord am School Dance Award

Tanzshow mit Buchser Beteiligung

Über 470 Kids begeisterten das Publikum am Berner School Dance Award. Mit von der Partie war mit «The Last 24» auch ein Team der Oberstufe Buchsi. Es qualifizierte sich für den Nordwestschweizer Final.

Der School Dance Award ermöglichte Schülerinnen und Schülern aus dem ganzen Kanton Bern zum 29. Mal einen Auftritt auf der grossen Showbühne. «Netflix» lautete das Motto der diesjährigen kantonalen Qualifikation, die am Samstag, 15. März, im Kongresshaus Biel stattfand. 31 Tanzgruppen mit insgesamt über 470 Kindern und Jugendlichen nahmen daran teil und sorgten für eine mitreissende Stimmung. Rund 1'300 Zuschauerinnen und Zuschauer feuerten die Tanzgruppen vor Ort an. Weitere 580 Personen verfolgten den Event via Live-Übertragung mit. Regierungsrat Philippe Müller war begeistert vom Anlass. «Als Sportminister des Kantons Bern ist es mir wichtig, dass Kinder und Jugendliche beim gemeinsamen Sport positive Gefühle erleben.» Ziel sei es, die jungen



Das Team «The Last 24» der Oberstufe Herzogenbuchsee. (Bilder: Maurus Rothen)

Menschen zu motivieren, Sport dauerhaft in ihr Leben zu integrieren. Der School Dance Award wird bei Kindern und Jugendlichen immer beliebter: «Auch in diesem Jahr konnten wir die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nochmals steigern.»

Für Final qualifiziert

Die Teams zeigten ihre Tanzshows in drei Kategorien und wurden dabei durch eine Jury bewertet. Die diesjährigen Gewinnerteams heissen «Diamonds», Schulsport Steffisburg (Kategorie 5./6. Klasse), «drop out», Schulzentrum Längenstein (7.–9. Klasse) und «The search», Gymnasium Burgdorf (10.–12. Klasse). Sie qualifizierten sich für den Nordwestschweizer Final des School Dance Awards, an dem sie auf Gruppen aus den Kantonen Aargau, Basel-Landschaft und Basel-Stadt trafen. Ebenfalls am Final teilnehmen durfte das Team «The Last 24» der Oberstufe Herzogenbuchsee, welches in der Kategorie 7.–9. Klasse Rang 2 belegte. Der Nordwestschweizer Final fand nach Redaktionsschluss in Suhr statt.



Kanton finanziert Coachings

Das Kompetenzzentrum Sport des Amts für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär organisiert den School Dance Award seit 2014. Für den grossen Auftritt hatten die Gruppen aus dem freiwilligen Schulsport oder den Schulklassen seit dem Spätsommer 2024 regelmässig und

intensiv trainiert. Zur Unterstützung der Tänzerinnen und Tänzer finanzierte der Kanton Bern Coachings in Schulklassen und für Lehrpersonen. Er bewegte so bereits vor dem School Dance Award über 1300 Kinder und Jugendliche. (be)

Vielseitiges Rahmenprogramm

Für Stimmung sorgten auch die ehemaligen School-Dance-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer, welche als Revival-Team tanzten. Mit verschiedenen Spielen und Attraktionen gemäss Film- und Serienmottos und der alkoholfreien Bar wurde dem Publikum sowie den Tänzerinnen und Tänzern auch neben der Show einiges geboten. (be/buz)

Literarisch-musikalische Abendstunde

«Die linden Lüfte sind erwacht»

«Frühlingszeit ist Hoffnungszeit. Wenn es im Wald wieder grün wird, wenn die Luft warm wird, dann stärkt das Hoffnung und Zuversicht auch in uns Menschen. Der Frühling weckt neue Kräfte und er inspiriert. So lassen wir uns von Dichtern mitnehmen und von wunderbarer Musik frühlingshaft berühren». Mit diesen Worten lädt Alice Pohl Lienhard die Zuhörerinnen und Zuhörer zur literarisch-musikalischen Abendstunde am 27. April, in die ref. Kirche nach Herzogenbuchsee ein.

Abschied nach 19 Jahren

Sie liest Frühlingsgedichte von Goethe, Brecht, Mörrike u.a. – zum letzten Mal übrigens. Nach 22 literarisch-musikalischen Abendstunden in den letzten 19 Jahren teilt Alice Pohl Lienhard Ende April ein letztes Mal die Freude an Poesie und Musik mit dem Publikum. Yuko Ito, die Leiterin der Konzertreihe Cadenza,

bedankt sich an dieser Stelle für die Zusammenarbeit und die immer tollen Lesungen. Die erste von Yuko Ito und Alice Pohl Lienhard organisierte literarisch-musikalische Abendstunde fand im Herbst 2004 statt – seither sind die Anlässe fester Bestandteile der Oberaargauer Kultur.

Wie gewohnt wird die Lesung begleitet von grossartiger Musik. Yuko Ito (Klavier) und Samuel Niederhauser (Violoncello), Solist im Luzerner Symphonie Orchester, untermalen die Lesung mit Musik von Mozart, Schubert, Demenga u.a. Dass der junge, mittlerweile international ausgezeichnete und gefragte Star-Cellist in Buchsi auftritt, ist seinen Wurzeln geschuldet. Seine Grossmutter, Lotti Schwaar war Organistin in der ref. Kirche Herzogenbuchsee gewesen. Seine Mutter, Regula Schwaar, eine Geigerin, ist im Pfarrhaus von Herzogenbuchsee aufgewachsen. (buz)



Literarisch-musikalische Abendstunde
«Die linden Lüfte sind erwacht...»
Sonntag, 27. April 17.00 Uhr, Reformierte Kirche Herzogenbuchsee



Frühlingsgedichte von Goethe, Brecht, Mörrike u. a.
 Musik von Mozart, Schubert, Demenga u. a.




Samuel Niederhauser (Violoncello) Yuko Ito (Klavier) Alice Pohl (Textlesung)

www.cadenza-konzerte-oberaargau.ch
 Kollekte (Fr. 30.-/35.-)
 IBAN CH58 0023 5235 3051 2601 H

Live-Stream durch Webseite der ref. Kirchgemeinde Herzogenbuchsee
https://www.ref-kircheherzogenbuchsee.ch/fileadmin/user_upload/mp3/Livestream/Livestream.html

Anzeigen



Möchten auch Sie Ihre IT vergessen?
 Überzeugen Sie sich von unseren individuellen ICT-Lösungen für Ihr KMU.

Wir freuen uns auf Sie!
 062 961 61 36 ■ info@cfu.ch ■ www.cfu.ch
 Eisenbahnstrasse 1 ■ 3360 Herzogenbuchsee

CFU.CH
 IT-Lösungen für KMU



LANG
 Industriestrasse 11
 3362 Niederörsz
 062 961 80 65
 Försterstrasse 4a
 4900 Langenthal
 062 530 44 19
www.langheizungen.ch

WÄRMEPUMPE?
 LANG nachhaltig
 ökologisch
 ökonomisch
 sozial

WIR KENNEN DIE RICHTIGEN
DIE PROFIS FÜR HEIZUNGS-SYSTEME

- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Heizungen (Öl, Gas, Holz)
- Wärmerückgewinnung
- Free Cooling
- Planung
- Beratung
- Unterhalt
- Service



Hosner Holzbau

Hosner Holzbau GmbH
 Oberfeldweg 3 • 3373 Röthenbach
 062 961 67 77 • 079 223 42 79
www.hosner-holzbau.ch

Ihr Holzbauprofi aus der Region

Burkhardt Haustechnik AG
 Zürichstrasse 45, 3360 Herzogenbuchsee
 Tel. 062 961 04 43, Fax 062 961 08 30

**Heizungen
 Sanitär
 Planung**

**... Ihr Spezialist für
 Reparaturen & Service**

Rolf Schoop Geschäftsführer
 Natel 079 402 07 93

**BILLETER
 Malergeschäft**

Oberdorf 7, 3368 Bleienbach
 078 687 75 76
www.malerbilleter.ch

Herzogenbuchsee

«Jugendhuus»-Frühlingsferien

Die Frühlingsferien stehen vor der Tür, und das «Jugendhuus» hat ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche vorbereitet. Jugendliche ab der 7. Klasse können sich am 9. April auf eine Game-night mit Übernachtung im «Jugendhuus» freuen oder am 15. April gemeinsam in den Europapark fahren. Mit dem Modi*treff wurde zudem eine weitere Übernachtung am 8. April ab der 4. Klasse organisiert.

Am 11. April haben Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse die Möglichkeit, einen grossen Container mit Graffiti zu gestalten. Wer gerne Musik macht, kann am 10. April ab der 3. Klasse einen eigenen Song aufnehmen und ein passendes Musikvideo drehen. Kinder ab der 1. Klasse können am 16. April in Herzogenbuchsee mit lufttrocknendem Ton töpfern oder am 17. April in Wynigen Kleidung mit der Batiktechnik färben. (rw)

Weitere Infos: www.jugendhuus.ch.

Kinderwoche 2025

Kids-Days: «Seefahrer»

In der letzten Frühlingsferienwoche ist wieder Zeit für die Kinderwoche. Die Kids Days finden von Montag, 14. bis Donnerstag, 17. April zwischen 13.15 und 17 Uhr statt. Besammlung ist auf dem oberen Pausenplatz des Burgschulhauses. Wir erleben spannende Momente beim Geschichten hören, singen, spielen, spörteln und basteln. Ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm wartet auf alle Kids vom Kindergartenalter bis und mit fünfter Klasse. Kinder ab der 6. Klasse können gerne mithelfen.

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Jetzt anmelden und informieren: www.kidsdays-herzogenbuchsee.ch

Die Kinderwoche ist ein gemeinsames Engagement von Christen aus der Evangelischen Allianz. Alle Kinder, egal welcher Konfession oder Religion sie angehören, sind herzlich willkommen. Gemeinsam wollen wir eine tolle Zeit verbringen. Die Teilnahme an den Kids-Days ist kostenlos, für Spenden sind wir dankbar (auch mit TWINT). (nk)

BiblioWeekend 25

Lesung mit Mara Meier

Das BiblioWeekend ist eine Initiative des Schweizer Bibliotheksverbands Bibliosuisse. Es stellt die Bibliotheken für ein ganzes Wochenende in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Das vierte nationale BiblioWeekend findet vom 28. bis 30. März 2025 statt. Das BiblioWeekend 2025 ist eine Einladung an alle, die eigene Bibliothek zu entdecken. In der Region Oberaargau sind

es die Bibliotheken von Herzogenbuchsee, Huttwil, Langenthal und Roggwil, die in ihre Räumlichkeiten einladen und spezielle Anlässe anbieten. In Herzogenbuchsee etwa liest Mara Meier aus ihrer Romanbiografie über Walter Trösch «Solange es noch Tag ist» (28. März / 19.30 Uhr). Die Lesung ist öffentlich und braucht keine Anmeldung.

Ferienpass Herzogenbuchsee

111 Kurse im Angebot

Das Ferienpassteam des Frauenvereins Herzogenbuchsee hat sich im Januar an die Arbeit gemacht, um für die Kinder und Jugendlichen von Herzogenbuchsee und den umliegenden Gemeinden auch in diesem Jahr eine abwechslungsreiche Ferienpasswoche zu organisieren. Die Ferienpasswoche wird vom 4.–8. August stattfinden.

Dank Sponsoren und einigen Kursveranstalter, die Ihren Kurs kostenlos anbieten, konnte ein vielfältiges Angebot mit wie-

derum vielen neuen Kursen zusammengestellt werden.

In diesem Jahr stehen nicht weniger als 111 Kurse auf der Liste. Diese und alle weiteren Angaben zur Anmeldung sind ab 7. April online auf www.ferienpassbuchsi.ch einsehbar. (fepa/buz)

Ferienpass Herzogenbuchsee:

Anmeldephase 1: Ab Mittwoch, 7. Mai, können 2 Kurse gebucht werden.

Anmeldephase 2: Ab Mittwoch, 14. Mai, können beliebig weitere Kurse gebucht werden.

Anmeldeschluss: Mi, 21. Mai (12.00 Uhr)

Theatergruppe Höibühni Thörigen

Es fährt kein Zug nach Irgendwo

Viele denken beim Lesen des Titels sicherlich an das Lied von Christian Anders aus den 70er Jahren. Wären da nicht zwei Worte anders: bei ihm ist ein Zug nach Nirgendwo gefahren, hier fährt aber gar kein Zug mehr! Gestrandet an einem abgelegenen Ort, ohne Handyempfang und Zivilisation, versucht unsere Reisegruppe verzweifelt, doch noch rechtzeitig an ihr Ziel zu gelangen. Mit der Angst, einem verirren Mitreisenden zu begegnen, gerät das Ganze ziemlich schnell ausser Kontrolle. Auch die Polizei, dein Freud und Helfer ist hier keine grosse Hilfe. «Steigen Sie ein, solange der Zug noch fährt, und kommen Sie mit uns auf Reisen. Es wird garantiert nicht langweilig werden. Für herzhaft Lacher und genügend Proviant ist gesorgt.»

Zum Inhalt: Ein Intercity muss einen ausserplanmässigen Halt einlegen. So stranden zahlreiche Passagiere an einem trostlosen Provinzbahnhof. Ohne Handyempfang, ohne Taxis, ohne Aussicht auf Weiterfahrt. Stattdessen erfahren sie, dass unter den Fahrgästen womöglich ein Psychopath ist – und ein unglaublich witziges Nervenchaos nimmt



seinen Lauf. Mitreisende bei dieser spannenden Zug-Odyssee sind: Ein illustres Oldie-Chörli, eine gehetzte Business-Frau, ein eigenwilliger Verschwörungstheoretiker, eine abgedrehte Motivationstrainerin und ein Ehepaar, für das der Zug offenbar schon längst abgefahren ist. Die Zuschauenden werden als Mitreisende immer wieder amüsant ins Spielgeschehen eingebunden. Einsteigen und los geht's – oder eben auch nicht.

Man darf sich getrost auf einen heiteren Theaterbesuch freuen und gespannt sein, wie die Höibühni-Akteure mit der Regisseurin Trix Gerber dieses Stück einstudiert haben.

Die Aufführungen in der MZH Thörigen finden statt am: Sa, 26.4., Fr, 2.5., Sa, 3.5., jeweils ab 20 Uhr. Platzreservierungen inkl. Essensbestellung unter www.heubuehni.ch

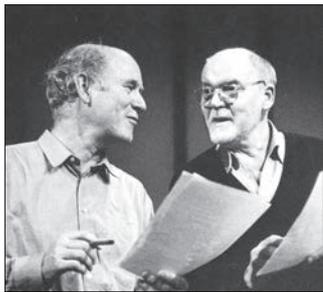
Uraufführung im Stadttheater Langenthal

Franz Hohler mit Hanns Dieter Hüsch

Mit «Ich möcht ein Clown sein» erinnert ein hochkarätiges Ensemble um Franz Hohler und Silvia Jost am Mittwoch, 30. April, 20 Uhr, im Stadttheater Langenthal an den Freund und Kabarett-Kollegen Hanns Dieter Hüsch. Er würde am 6. Mai 2025 seinen 100. Geburtstag feiern.

Hanns Dieter Hüsch (1925–2005) war in der deutschsprachigen Kabarett- und Kleinkunstszene eine aussergewöhnliche wie prägende Stimme: singulär und vielseitig, poetisch, witzig und nachdenklich zugleich. Liedermacher Konstantin Wecker etwa nennt Hüsch «bester Freund, grösstes Vorbild und Förderer».

Berührende Hommage: Am Mittwoch, 30. April, 20 Uhr, widmen Kabarett-Kollege Franz Hohler, Hüschs ehemalige Berner Lebenspartnerin Silvia Jost, Andreas Berger und Erich Strebel dem wortgewaltigen Weltverbesserer



Hohler und Hüsch einst gemeinsam auf der Bühne. (Bild: zvg)

Mit «Ich möcht ein Clown sein» erinnert ein hochkarätiges Ensemble mit Erich Strebel, Franz Hohler, Andreas Berger und Silvia Jost (von links) am 30. April im Stadttheater Langenthal an Hanns Dieter Hüsch. (Bild: zvg)



und unverbesserlichen Humanisten eine berührende Hommage. Hüschs Lied «Ich möcht ein Clown sein» wird zum Titel des Abends.

Auf der Bühne und im Leben: Hüsch und Hohler waren in Deutschland und der Schweiz mehrmals gemeinsam mit «Kabarettistischen Meisterstücken» auf Theater-Tournee. Mit der Berner Schauspielerin Silvia Jost lebte Hüsch von 1973 bis 1979 in Bern

zusammen. Gemeinsam spielten sie das Programm «Faux pas de deux» und als Auftragsarbeit der Berliner Festwochen: «Sisyphus Circus 1910 zeigt: Hoffnung & Zärtlichkeit – ein Kunststück auf Leben und Tod für Clowns».

Lieder, Texte, Gedichte, Geschichten: Das adhoc-Ensemble erzählt Persönliches und Biografisches zum Leben des fahrenden Poeten, spielt Hüschs Lieder, rezi-

tiert Texte, Geschichten und letzte Gedichte. Franz Hohler am Cello, Erich Strebel an jener Orgel, die Hüsch selbst gespielt hat. Einst auch bei Gastspielen im Langenthaler Volkshaus und im Stadttheater. In Langenthal als Uraufführung starten Hohler, Jost & Co mit Hüsch jetzt ihre Gastspiel-Tour nach Zürich, Bern, Basel und Olten. (bh)

Mehr Infos:
adhoc-kultur.ch / stadttheater-langenthal.ch

Anzeigen

scheidegg
ALTERSZENTRUM

Geniessen Sie ein buntes **FRÜHLINGSMENÜ**
in unserem Park-Café.

Dienstag, 29. April 2025 ab 17.15 Uhr

Spargelsalat mit Kalbs-Trüffelterrinen

*

Sautiertes Steinbuttfilet auf Belugalinsen

*

Perlhuhnbrust mit Frischkäse und Kräutern gefüllt, an
Portweinsauce mit hausgemachten Bärlauchnudeln

*

Erdbeere trifft Rhabarber

Kosten CHF 49.—p. Gast inkl. Begrüssungsgetränk
Anmeldung unter:
sekretariat@azsh.ch oder Tel. 062 956 50 20

R. SCHWEIZER
Menswear

Grösste Auswahl an Anzügen,
Vestons, Hosen, Hemden und
Accessoires in der Region.
Alle Normal- und
Spezialgrössen am Lager!



**Anzüge in
Frühlingsfarben**
ab Fr. 179.00



Wir freuen uns auf Sie und
beraten Sie gerne persönlich!

R. Schweizer & Cie. AG, Schenkstrasse 13, 3380 Wangen an der Aare
Tel.: 032 631 63 11 (Büro) / 032 631 07 13 (Laden direkt)
Montag und Mittwoch, 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag, 08.00 - 11.30 Uhr
www.rschweizer.ch

Buchsi Fasnacht 2025



Super-Umzug bei Prachtswetter

Entgegen dem diesjährigen Motto «potz gruusig» hat sich Petrus an der diesjährigen Buchsi Fasnacht von der allerbesten Seite gezeigt. Prachtswetter, angenehme Temperaturen und ein prächtiger Fasnachtsumzug am Samstagnachmittag haben viele Zuschauerinnen und Zuschauer auf die Strasse gelockt. Sie sind voll auf ihre Rechnung gekommen und haben die fasnächtlichen Sujets – mit 20 Nummern war der Umzug gut besetzt – mit Schmunzeln zur Kenntnis genommen. Und an der anschliessend «Schränzete» in der Kirchgasse sind auch die Freunde kakophonischer «Miss»- Klänge so richtig verwöhnt worden. (mh / Bilder: muh)

FREY TREUHAND GmbH

THOMAS FREY – TREUHÄNDER MIT EidG. FACHAUSWEIS



PERSÖNLICH – KOMPETENT – UMFASSEND



Frey Treuhand GmbH · Zürichstrasse 56 · 3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 961 23 78 · Telefax 062 961 23 07 · treuhandfrey@solnet.ch



The Palms
THAI MASSAGE

Zürichstrasse 55 · 3360 Herzogenbuchsee
075 499 55 55 · www.thepalms.ch

Di. bis Sa. 10:00 – 19:00 Uhr
So. + Mo. geschlossen



HANS GREUB AG
Cheminée- und Metalltechnik



Neu im Sortiment

RIZZOLI
SINCE 1912

HANS GREUB AG

Tel. 062 922 52 42

Flurstrasse 40
4932 Lotzwil

info@hans-greub.ch
www.hans-greub.ch



**PRAXIS FÜR
ENTSPANNUNG**

www.raum-fuer-pausen.ch

Atlaslogie
Yoga & Massage

Ihre Gesundheitsvorsorge
AESCHISTRASSE 53, 3362 NIEDERÖNZ

Anmeldung: Theres Aschwanden ••• 078 940 05 00



**SÜMI
SCHREINEREI**

SÜMI SCHREINEREI GMBH
Byfangweg 18 · 3360 Herzogenbuchsee
T 062 961 06 06 · info@suemi.ch



LÄSTIGE FLIEGEN UND MÜCKEN?

INSEKTENSCHUTZ VON SÜMI

Küchen · Schränke · Trennwände · Innenausbau · Türen · Fenster · Insektenschutz



SUEMI.CH

AUTO STAUB AG

IHRE NISSAN-GARAGE

Neuwagen | Occasionen
Reparaturen | Mietbusse und Camper

AUTO STAUB AG, Halteweg 2, 3373 Röttenbach b. H'buchsee
Telefon 062 961 00 66, www.autostaub.ch



la violette
Blumen

Bettina Reinmann & Team
Bahnhofstr. 5
3360 H'buchsee
062 961 61 16
blumen@laviolette.ch
www.laviolette.ch

LEU



Wir unterstützen Sie beim
Hausverkauf von A bis Z

Leu Immobilien AG Langenthal | Solothurn
Milan Roman Leu
079 926 90 90 | leu.swiss



ROHNER

35766

**Ihre Tankanlage in
besten Händen**

Elmar Röhner AG
6142 Gettnau
4912 Aarwangen
Telefon 041 970 10 53
www.roehner.ch

Tankanlagen und -revisionen
Beschichtungen
Tankanlagen-Rückbau
Regenwassernutzung
Beton Bohren und Fräsen

Agenda März/April 2025

Gewusst wo

Freitag, 28. März

Herzogenbuchsee: BiblioWeekend – Solange es noch Tag ist; Mara Meier liest aus ihrer Romanbiografie; 19.30 Uhr; Bibliothek (Bernstrasse 17); Infos: www.b-oa.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – Konzert mit dem Innerschweizer Singer Songwriter Shem Thomas; 21 Uhr; Kreuzkeller; Infos / Tickets: www.kreuzkellerbuehne.ch

Samstag, 29. März

Herzogenbuchsee: Amelie Moser-Jahr 2025 – Führung zum Amelie-Jahr durch «Kulturland»; öffentlich und kostenlos; Start: 9.45 Uhr; Besammlung auf dem Coop-Vorplatz; Infos: www.frauenverein-herzogenbuchsee.ch/amelie-moser; weitere Führung am Sa, 26.4.

Herzogenbuchsee: Repair-Café – Reparieren statt wegwerfen; mit Bring & Hol; 10–15 Uhr; Kornhaus; Infos: www.repair-cafe.ch / repkafi.buchsi@quickline.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – Valerio Moser; der amtierende Poetry-Slam Schweizer Meister aus Langenthal auf der Kreuzbühne; 20.15 Uhr (Türöffnung: 19.15 Uhr); Kreuzkeller; Infos / Tickets: www.kreuzkellerbuehne.ch

Sonntag, 30. März

Herzogenbuchsee: Chindaktiv – «Ä Halle wo's fägt»; der Verein Chindaktiv bietet Kindern bis 6 Jahren offene Turnhallen an Sonntagen; 9.30–11.30 Uhr; Turn-

halle Oberstufe; Infos: www.chindaktiv.ch; Standortleitung: Sylvia Oeschger; 076 448 44 31, sylvia.oeschger@gmx.ch

Herzogenbuchsee: AquArena – Frühlingsmärit; 10–17 Uhr; Infos: www.aquarena-ag.ch

Herzogenbuchsee: Handball Frauen SPL1/SPL2: HVH – Brühl HSG Aargau Ost; 20 Uhr; Sporthalle Mittelholz; Infos: www.hvh.ch

Montag, 31. März

Herzogenbuchsee: Buchstart – Geschichtenzeit; mit: Regina Meier-Gilgen; für Eltern / Grosseltern mit Kindern zwischen 2–3 Jahren; 9.30–10.30 Uhr; Bibliothek (Bernstrasse 17); Infos: www.b-oa.ch

Herzogenbuchsee: «Träff» – ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Besonderheiten; ein Ort der Begegnung, an dem eine vielfältige Inklusion gelebt wird; jeden Montag zwischen 17–21 Uhr; Restaurant Kreuz; Infos: www.inklusia.ch / treff@inklusia.ch

Dienstag, 1. April

Herzogenbuchsee: SandSpielOase; jeweils dienstags von 14.30–16.30 Uhr sowie donnerstags von 9–11 Uhr; Ort: Wangenstrasse 17 (Hintereingang Ludothek); Infos: www.sandspieloase.ch

Mittwoch, 2. April

Herzogenbuchsee: Alterszentrum Scheidegg – 60+ Mittagstisch mit 4-Gang-Tagesmenü für 19.50 Franken; ab 11.15 Uhr; im Park-Café Alterszentrum Scheidegg; Anmeldung im Sekretariat am Vortag bis 16 Uhr (062 956 50 20 / sekretariat@azsh.ch); jeden Mittwoch

Donnerstag, 3. April

Herzogenbuchsee: Kirchen-Konzert «Buchsi singt; mit der Primarschule; 17.30 Uhr und 19 Uhr; ref. Kirche; Infos: www.ref-buchsi.ch

Freitag, 4. April

Herzogenbuchsee: Wochen- und Gemüsemarkt; 8–11 Uhr; Kirchgasse; jeden Freitagmorgen

Samstag, 5. April

Herzogenbuchsee: Fussballmeisterschaft 2. Liga Regional Gruppe 2: FCH – FC Grünstern; 17 Uhr; Waldacker; Infos: www.fc-herzogenbuchsee.ch

Herzogenbuchsee: Handball Frauen SPL1/SPL2: HVH – DHB Rotweiss Thun; 18.00 Uhr; Sporthalle Mittelholz; Infos: www.hvh.ch

Herzogenbuchsee: Gospelkonzert Meraja; 20 Uhr; ref. Kirche; Infos: www.ref-buchsi.ch / www.meraja.ch

Montag, 7. April

Herzogenbuchsee: Alpenjazz im Chäsi-Chäller; 19–21 Uhr (Türöffnung: 18 Uhr); Chäsi-Chäller (Wangenstrasse 11); Infos: www.alpenjazz.ch

Dienstag, 8. April

Herzogenbuchsee: Frauenverein – Seniorenmittagstisch (ab 70 Jahren); 11.30 Uhr; Sonnensaal; Anmeldung bei: Sylvia Brawand (076 535 96 61 / Mail: sibra@besonet.ch); Infos: www.frauenverein-herzogenbuchsee.ch

Donnerstag, 10. April

Herzogenbuchsee: Froue-Nomittag 64+; 14–16.30 Uhr; Sonnensaal; Infos: www.frauenverein-herzogenbuchsee.ch

HAGA
10.–13. April 2025
www.haga2025.ch

Samstag, 12. April

Herzogenbuchsee: Konzertchor Obaraargau – Johannes Passion von J.S. Bach; 19 Uhr; ref. Kirche; Infos: www.ref-buchsi.ch / www.konzertchoro-beraargau.ch

Montag, 14. April

Herzogenbuchsee: Kids-Days 2025 – «Seefahrer»; Kinderprogramm in der letzten Frühlingsferien-Woche für Kinder ab Kindergarten bis und mit 5. Klasse; ab der 6. Klasse können die Kinder mithelfen; 13.30–17 Uhr; Veranstaltungsort: Burgschulhaus und ref Kirchengemeindehaus, Besammlung auf dem oberen Pausenplatz beim Burgschulhaus; Anmeldung erwünscht – die Teilnehmerzahl ist begrenzt; Anmeldung und weitere Infos: www.kidsdays-herzogenbuchsee.ch; Dauer: bis 17. April.

Mittwoch, 16. April

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – Plotschoger #23 zu Ehren Amélie Mosers; Stefanie Christ und Hans Kaspar Schiesser zu Gast bei Hannes Hug und Bänz Friedli; 20.15 Uhr; Kreuzkeller; Infos / Tickets: www.kreuzkellerbuehne.ch

Montag, 21. April

Herzogenbuchsee: Fussballmeisterschaft 2. Liga Regional Gruppe 2: FCH – FC Besa Biel/Biennen; 16 Uhr; Waldacker; Infos: www.fc-herzogenbuchsee.ch

Dienstag, 22. April

Herzogenbuchsee: Pro Senectute Radtouren – Halbtagestouren E-Bike (25–35 km); jeden Di bis 30.9.; Treffpunkt: 8.30 Uhr (im Sept. um 13.30 Uhr); beim Parkplatz AquArena; keine Anmeldung erforderlich; Infos: www.be.prosenectute.ch oder Tel. 031 359 03 00

Freitag, 25. April

Herzogenbuchsee: Naturfreunde H'buchsee – Wanderung Buchsi Bahnhof – Biberburg – Eigen; Treffpunkt: 13.30 Uhr; am Bahnhof; Infos: www.nfbb.ch

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – Lotzwilaare; Local Band Abend mit Plattentaufer der Debut-EP «Polaroid»; 21 Uhr (Türöffnung: 20 Uhr); Kreuzkeller; Infos/Tickets: www.kreuzkellerbuehne.ch

Samstag, 26. April

Herzogenbuchsee: KreuzKellerBühne – Knorrtli Disco; ein Abend voller Evergreens zum Abtanzen; 20 Uhr; Kreuzkeller; Infos / Tickets: www.kreuzkellerbuehne.ch

Thörigen: Theatergruppe Höibühni spielt «Es fährt lkein Zug nach Irgendwo»; Komödie in zwei Akten von Winnie Abel; 20 Uhr; mehrzweckhalle; Infos/Tickets: www.heubuehni.ch; weiter Vorstellungen am Fr, 2. Mai und Sa, 3. Mai (je um 20 Uhr)

Seeberg: Kultur-Berg – Konzert mit Hiltbrunner's die Vierte; eine publikumsnahe Hobby-Band, die es in sich hat; 20 Uhr; Kirche; Infos/Internet kirche-seeberg.ch

Sonntag, 27. April

Herzogenbuchsee: Literarisch-musikalische Abendstunde «Frühling – die linden Lüfte sind erwacht...»; mit: Alice Pohl Lienhard (Lesung), Samuel Niederhauser (Violoncello) und Yuko Ito (Klavier); 17 Uhr; ref. Kirche; Infos: www.cadenza-konzerte-oberaargau.ch oder www.ref-buchsi.ch; vgl. Seite 26

Montag, 28. April

Herzogenbuchsee: Buchstart – Vrsli-Morgen; mit Regina Meier-Gilgen; für Eltern / Grosseltern mit Kindern zwischen 6–24 Monaten; 9.30–10.30 Uhr; Bibliothek (Bernstrasse 17); Infos: www.b-oa.ch

Dienstag, 29. April

Herzogenbuchsee: Vortrag Kathrin Mosisoli-Benz «der faszinierende Lebensweg des Niklaus von Flüe / Bruder Klaus»; 19.30 Uhr; im ref. Kirchengemeindehaus (Bettenhausenstrasse 10)



DENNIS BORGEAUD
Versicherungen und Vorsorge

Telefon 079 406 49 41 | dennis@borgeaud-versicherungen.ch

Impressum

Nächste Ausgabe:
2. Mai 2025

Titel
Buchsi Zytig (168. Jahrgang
der Berner Volkszeitung)

Auflage: 7800 Exemplare

Herausgeber / Verlag / Insetate / Abos
Print Press Marcel Hammel
Thörigenstr. 22,
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 079 607 26 83, Fax 062 961 69 84
m.hammel@besonet.ch

Redaktion
Marc Hammel (mmh)
Marcel Hammel (mh)
Lagerstr. 30,
3360 Herzogenbuchsee
062 956 50 40 / 079 410 72 29
hammel@schelbli.ch

Druck
Schelbli AG, Grafisches Unternehmen
Lagerstr. 30, 3360 Herzogenbuchsee
062 956 50 40 / info@schelbli.ch
www.schelbli.ch

Freie Mitarbeiter in dieser Ausgabe:
Michael Wüthrich (mwh) / Herbert
Rentsch (hrh) / Hans Wyssmann (hwh) /
Walter Gfeller (wg)

Verteilgebiet
Die Buchsi Zytig wird monatlich gratis
in alle Haushalte der nachstehenden
Gemeinden verteilt:
Berken, Bettenhausen, Bollodingen,
Graben, Heimenhausen, Hermiswil,
Herzogenbuchsee, Inkwil, Niederönz,
Oberönz, Ochlenberg, Röthenbach, See-
berg, Steinhof, Thörigen, Wanzwil.

Ausserhalb dieses Streugebietes kann
die Buchsi Zytig für jährlich 50 Fran-
ken (inkl. MwSt.) abonniert werden.

Erscheinungsdaten 2025:
Fr, 2. Mai / Fr, 30. Mai / Fr, 27. Juni /
Fr, 25. Juli / Fr, 22. Aug. / Fr, 19. Sept. /
Fr, 31. Okt. / Fr, 28. Nov. / Fr, 20. Dez.

Insetate- und Redaktionsschluss:
Dienstag, 22. April 2025 (17 Uhr)

Lüftung
Klima
Kälte

Planung
Installation
Service

Dörflinger & Partner AG

3360 Herzogenbuchsee
www.doerflinger-partner.ch
Tel. +41 62 956 66 33

DÖRFLINGER
Raumluftechnik



*Für die Region
seit 1857*

BUCHSI Zytig

Qualität nach Mass

SCHREINEREI
SCHMID OBERÖNZ

TÜREN ■ FENSTER ■ KÜCHEN ■ SCHRÄNKE
062 961 14 49 ■ info@ssob.ch ■ www.ssob.ch

Puzzle «vo hie»

ES IST WIEDER PUZZLE-ZEIT



ONLINESHOP



"brings!"

die -erische Abfallsammelstellenkette

**Alles Entsorgen von A – Z
für Privat und Gewerbe**

Vieles nehmen wir kostenlos oder zu vorteilhaften Preisen

...Altpapier, Alteisen, Aludosen, Batterien, Bauschutt, Bildschirme, Boiler, Büchsen, Computer, Feuerlöscher, Grobsperrgut, Haushaltgeräte, Holz, Karton, Klaviere, Kleider, Kork, Kühlgeräte, Kunststoffe, Motorenöl, Neonröhren, Nespresso Kapseln, Pet Flaschen, Plastikfolie, Pneu, Sagex, Sonderabfälle flüssig, Speiseöle, Velos, Zeitschriften...

3360 Herzogenbuchsee
Byfangstrasse 3b
Neben Landi Herzogenbuchsee
www.brings.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 14.00 – 18.30 Uhr
Sa 08.30 – 17.00 Uhr



TCM Oberaargau

Traditionelle Chinesische Medizin

Sanfte Heilung für Körper und Geist

为身体与精神带来温和的治愈

Dafür steht TCM Obraargau in Huttwil,
Niederbipp, Herzogenbuchsee und
Langenthal seit 15 Jahren.

Ein Geschenk für Ihre Gesundheit

Gutschein für neue Patient*innen für eine
unverbindliche Kennenlern-Behandlung.
Gültig bis 30. April 2025. Unsere Praxen
sind von den Krankenkassen anerkannt.

Zentralauskunft: 062 916 46 60
oder online auf: www.tcmoberaargau.ch

